

Kneippverein Götzis die Chronik - Unterlagen wurden von Ehrenobfrau Maria Högger übernommen und von Frau Rosi Burtscher im Mai 2020 niedergeschrieben.

Gründung des Kneippverein Götzis am 8. März 1936.

Analoge Kneippchronik bis 21.03.1985 vorhanden (siehe Seite 6 und 7)

Ergänzung zur Chronik:

Frühjahrswanderung am 23.4.1944

Der Kneipp-Verein Götzis dankt für seine Mitglieder und
Zuschauer, die im Frühjahr-Kneippvereinwanderung unter der
Führung des Gemeindeführers Herr Josef mit seiner
Elterngeneration der Frau von Josef und seiner
Kneipp-Mitglieder zum „Grünen Baum“. In Vorbereitung der
einer sonnigen Kneippwanderung sind im Frühjahr Herr
Josef zusammen mit seiner Kneippverein über die Kneippverein
veranstalten Frühjahrs-Kneippwanderung am „Grünen Baum“
wurde Kneipp Kneippverein zu einer Kneipp. Der Kneipp
ab mit Kneipp in Kneipp Kneipp Kneipp; wobei es
um den Kneipp für den Kneippverein Kneippverein nicht geht.
40 Mitglieder in Zuschauer wurden davon teil.
Kneippverein!

Kneipp-Wanderung am 15.10.44: Der Kneippverein von
Kneippverein über Kneipp-Kneippverein zum Kneippverein.
Der Kneippverein Kneippverein Kneippverein Kneippverein
die Kneippverein Kneippverein Kneippverein.
Bergwanderung am 16. Juli nach dem Kneippverein
Unter Führung von Kneippverein Kneippverein Kneippverein



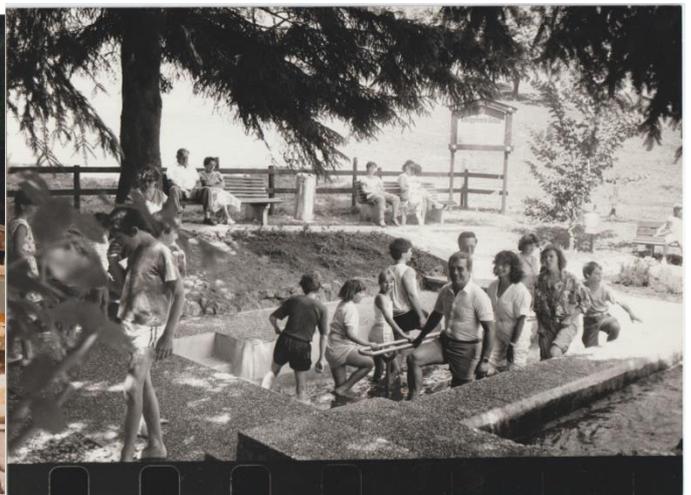
Einweihung 1936



Ausflug 1940



Umbau der Wassertrete 1985



allerwichtigsten Zeit vorausgegeben werden. Die Mitgliedsgebühren betragen im letzten Jahr RM 2.70.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag würde mit RM 6,- festgesetzt. Der Beitrag muss aber nur von einem Familienmitglied bezahlt werden. Das Kneippheftchen, das jedes Mitglied ins Haus eingeschickt bekommt, wird von der Vereinshaus bezahlt.

Die nächste Versammlung unter der Leitung des Herrn Dr. Zulauf findet am Pfingstmontag, 17. 5. 1948, statt.

11. 4. 1948

Frau Klwab
Korrespondenz

Weiter wird berichtet, dass der Verein wieder auf der früheren Grundlage gebildet und von der Bezirkshauptmannschaft feierlich genehmigt worden ist.

Es wird nun für die Arbeit des Vorstandes geschrieben. Mit- bzw. wird angemerkt werden:

Obmann: Hilla Klwab, Zulaufstr. 1

Korrespondenz: Erwin Mayer, Dr. A. 4. 31

Kassier: Anna Mann, Fink. 7. Pl. 4

Schriftführer: Frau Klwab, u. Hilla

Beiräte: Alfons Lechner, Am Bruch 3

Hilfswillige Frau, Am Br. 6

Dr. Zulauf liest anschließend einen interessanten Vortrag über die Arbeit des Kneippvereins im Frühling.

u. a. hilft er mit, dass eine neue Zeitschrift für die Kneippvereine im

die Obmannstelle innehat. Für seine beispielgebende und uneigennütige Tätigkeit zur Verbreitung Kneipp'scher Heilungsmittel. Ebenso dankt er den 15 Jubiläarinnen und Jubilaren, die stets das Vereinsleben aktiv befruchteten und dem Verein durch 25 Jahre unermüdet die Treue gehalten. Frau Hilla Feind aber jener stillen und bescheidenen Frau, die als Beraterin und Helferin in mannigfachen Klüften und Leiden in den vergangenen 25 Jahren Tausende Samaritanerinnen geleitet und zahllose Nöte an Krankenkassen durchwacht, aber auch organisatorisch stets der Motor der Kneipp'schen Bewegung in Göttingen war, dankt er mit bewegten Worten auch im Namen derer, die sie gesund gepflegt. - Hierauf legt der erfahrene

die segensreiche Tätigkeit des Vereines seit seinem Bestehen. Göttingen wurde (wurde) 1936 der 9. Kneippverein im Lande gegründet, im selben Jahre hatten sich auch in Neustadt die Kneippfreunde zu einem Verein zusammengeschlossen, während der Hohenemsener Verein ein Jahr früher gegründet wurde. Der älteste Kneippverein im Lande ist in Lustenau. Aufzügen der Lehre Floras Kneipp's, so fühlte der Redner aus, sind edle Menschen, die nicht gleich darauf bedacht sind, als Perfekter einer natürlichen Lebensweise ihren eigenen Körper gesund zu erhalten und Krankheiten vorzubeugen, sondern sie helfen auch Leidenden mitzuarbeiten und über selbstlosen Samaritanerdienst. Dr. Zulauf dankt dem Vereinsobmann Hilla Klwab, der nunmehr seit Vereinsgründung im Jahre 1936 ununterbrochen

und lernte die Heilkraft vieler Kräuter
kennen und anwenden. Als dann in
Schwarzach das erste Saunabad im
Land eröffnet wurde, wohin auch man-
che Götzer Kneippanhänger regelmäßig
pilgerten, wurde der Wunsch laut, daß
man auch in Götzis ein Saunabad er-
richten sollte. Herr Franz Burtcher,
der aus dem Großen Kälserthal stam-
mend, hier eine neue Heimat gefunden,
hat dann ein gut eingerichtetes Saun-
bad gebaut, das sich bald und auch
heute noch eines erfreulichen Besuches
erfreut. Aber auch verschiedene Kurse
wurden laufend durchgeführt; so
die „Kleine und Große Kneippschule“,
Ernährungs- und Rohkostkurse, Lehr-
gänge zur Bereitung von Fußbädern
und Fenchträften. Die rege und gesund-
heitsfördernde Tätigkeit erg immer

Das erste Saunabad war in Schwarzach wo die Kneippianer regelmäßig hin pilgerten.
Ab 1961 hat der Kneippverein angeregt, dass in Götzis ein Saunabad errichtet werden sollte.
1953 bis 1961 Schriftführer Franz Gohlmeier, Kassier Paula Bell

Im Herbst 1966, also nach 30 Jahren wurde mit dem Kneipp-Gymnastik-Turnen begonnen. 1953 war 5-6 Jahre lang im Kneippverein eine Sangergruppe Bestand.

Kneippverein - Götzis

Tätigkeitsbericht:

von der Jahreshauptversammlung 7.10.1982
bis zur Jahreshauptversammlung 15. 3.1984

1982

- 7.10. Vortrag: Fureflexzonen - Massage (Frau Böhler)
- 6.11. Massage - Kurs (Montfort 16 Pers.)
- 20.11. Massage - Kurs (Montfort 16 Pers.)
- 13.11. Seminar der VlbG.Landes - und Vereinsfuhrungskrafte in Koblach (Kurhaus Adler, (Ausschuß))

1983

- 14. 1. Faschingsunterhaltung (Montfort)
- 10.2. Faschingsball der Kneippturnerinnen 40 Personen
- 23. 2. Seniorennachmittag (Montfort 80 Pers.) Vortrag Vogelkunde
- 25. 2. Preisjassen (Montfort)
- 16. 4. Landschaftsreinigung (Wassertrette 3 Pers.)
---- April - Mai Gewichtsreduktion mit Frau Hale.
- 27. 4. Abschluabend der Turnerinnen (Schonblick - Rutte 54 Frauen)
- 165-30.91 Ab Mai wieder wöchentliche Radtouren. 20 Personen
- 2. 6. Kneippvortrag zur Jugendwoche (Pfarrsaal 30 Pers.) Amarn K-A
- 26. 5. und 9.6. Soja - Kochkurse (Hauptschule je 13 Teilnehmerinnen)
- 3.--5. Juni besuchte Obmann Ellensohn die Delegiertentagung in St.Ulrich bei Steyr.
- 22. 7. Grillpartie der Kummaberregion (in Koblach)
- 25. 8. Kräuterwanderung in Egg, mit Herrn Mitterberger. (20 Pers.)
- 25. 9. Jahresausflug zum Fitnesszentrum Paul Tailer, Stoos bei Zürich (42 Pers.)
- 30.10. Halbtagsausflug nach Linzenau (13 Pers.) Hammerer Kneippanwendungen und Bademoglichkeit
- 7.11. Vortrag: Dr. Abele im Pfarrsaal zum Thema: Nieren - kalte Füße (260 Pers.)
- 9.11. Vortrag, Dr. Abele in Klaus zum Thema: Bandscheiben und Gelenksleiden (400 Pers.) 50
- 26.11. Preiskegeln mit Verein Mäder, im Kronele (27 Pers. aus Götzis) (37 Pers. aus Mäder)
- 8.12. Gemütlicher Abend der Ausschumitgl. mit Ehepartner(in Altach)

1984

- 13. 1. Faschingsunterhaltung (Montfort 140 Pers.)
- 16.3. Jahreshauptversammlung

Seit Nov.1982/ 11 Sitzungen

1.1.-30.4.31.10.-31.12 in wöchentlich 3 Turnstunden 106 Frauen.
1.11.-31.1231.1.-30.6. an 23 Fahrten zum Mineralheilbad nahmen 590 Pers.teil.

Götzis, im März 1984

2 x

Schriftf.
.....
Joh.Lampert

Sebastian Kneipp Leben und Wirken

- 1821 Geboren am 17. Mai im Bayrischen „Stephansried“ kam aus armen Verhältnissen, musste schon als 11 j. seinen Vater beim Webstuhl oder als Viehhirte helfen.
- 1827 – 1833 Dorfschule.
- 1833 – 1839 Sonn und Feiertagsschule in Ottobeuren.
- 1844 Aufnahme ins Gymnasium in Dillingen.
- 1848 begann er mit dem Studium der Theologie.
- 1849 erkrankte er an Tuberkulose und entdeckte zufällig das Buch mit dem Titel... „Unterricht von der Heilkraft des frischen Wassers“ von Johann Siegmund Hahn. Daraufhin badete er mehrfach einige Augenblicke in der eiskalten Donau, wurde gesund...und begann mit der intensiven Erforschung der Heilwirkung des Wassers.
- 1854 brach eine Cholera Epidemie ausbrach (unter den Toden übrigens auch sein Vater rettete er nachweislich 42 Cholerakranken das Leben. Man nannte ihn gar den (Cholera-Kaplan).
- 1890 14.Dez. Gründung des ersten Kneippvereins durch Ludwig Auer.
- 1893 Reisen durch Europa.
- 1894 war er beim Papst, der sich natürlich auch von ihm behandeln ließ (Monsignore).

Ja, was viele überraschen wird:

Am 13. November kurz vor seinem Tod hat Sebastian Kneipp im Vereinshaus Götzis einen Vortrag gehalten.

Sebastian Kneipp verstarb 76-jährig am 17. Juni 1897 an einem schnell wachsenden Tumor im Unterleib, der auf die Gefäße drückte

KNEIPPVEREIN GÖTZIS seit 1936

Als Pfarrer Kneipp 1897 starb, war seine Lehre vom gesunden Leben und natürlichen Heilen in der ganzen Welt bekannt. Hunderttausende strömten nach Wörishofen, überall entstanden Kneippvereine, viele Ärzte nahmen sich seiner Methode an und kurierten damit mit Erfolg.

Am 13. November 1896 war Pfarrer Kneipp selbst in Götzis, und hielt im Vereinshaus einen Vortrag. Es dauerte allerdings bis zum 8. März 1936, bis es zur Gründung eines Kneippvereines in Götzis kam.

So kam es am 9. März 1936 zur Gründungsversammlung im Gasthof "KREUZ", die Landesobmann Otto Getzner eröffnete. Der eigentliche Initiator der Vereinsgründung aber war Dir. Karl Z e r l a u t h. Dabei wurde Wilhelm Schwab einstimmig zum Obmann des neuen Vereines gewählt. Der Verein zählte 18 Mitglieder, und war der 9. Kneippverein im Lande. Schon Ende der zwanziger Jahre ist in Götzis zur Gründung einer Kneipp-Kuranstalt besprochen worden. 10 Gemeinden darunter auch Götzis, hätten sich darum beworben und der damalige Bürgermeister Rösch habe als Baugelände das "Äpele" bei St. Arbogast vorgeschlagen; doch wurde dann in Nofels die vorgenannte Kneippkuranstalt errichtet u. eröffnet.

Doch schon im Gründungsjahr des jungen Vereines schufen fleißige Hände im "Äpele" eine Wassertrete, und oftmals pilgerten schon in den frühen Morgenstunden zahlreiche Kneippianer dort hinein und härteten ihren Körper ab durch Wandern, Taulaufen u. Wassertreten.

Im Laufe der Jahre wurden viele öffentliche Vorträge von Ärzten und Fachleuten über Gesundheitsprobleme gehalten. Kräuterwanderungen u. Kurse wurden durchgeführt, u. gesellige Zusammenkünfte gepflogen. Diese rege Tätigkeit war vor allem Wilhelm Schwab zu verdanken, der bis 1965 Obmann des Vereines war. Nicht zu vergessen auch Frau Wilhelmine Fend, die eine treibende Kraft war (Schriftführerin u. Kassierin). Sie war eine stille u. bescheidene Frau, die als Räterin und Helferin vielen Menschen in ihrer Not geholfen, und insbesondere während des 2. Weltkrieges u. in den ersten Nachkriegsjahren, ganze Nächte an den Krankenlagern verbrachte und Kneippanwendungen durchführte.

So hatte der Kneippverein auch eine Sangergruppe von 20 Personen gebildet, deren Chorleiter Lehrer Josef Ellensohn war. Dieser Kneippchor bestand von 1953 - 1958 und hatte immer wieder Versammlungen, Wanderungen, Ausflüge, sogar v. Schweiz bis nach Deutschland, mit Volks- u. Heimatlieder verschönert.

Ab 1965 war Lehrer Schwab Ehrenobmann des Kneippvereines Götzis. Er war auch mehrere Jahre Landesobmann des Landesverbandes der VlbG. Kneippvereine, und wurde nach seinem Rücktritt ebenfalls dessen Ehrenobmann. Weil er viele Vorträge u. Kräuterwanderung abhielt, wurde er auch Mitgründer vieler Kneippvereine in Vorarlberg. Ein halbes Jahr war er auch Bundesobmann des österreichischen Kneippbundes, welche ihn auch zum Ehrenobmann ernannten.

Von 1965 bis 1974 war der Hauptschuldirektor Mayer Elmar Obmann. Um dem Bewegungsmangel des heutigen Menschen entgegenzuwirken, wurde 1966 mit Gymnastikkursen für Mädchen u. Frauen begonnen, und bis heute erfolgreich weitergeführt. Weit über 100 Frauen u. Mädchen nehmen an diesen Kursen teil. Der Kneippverein Götzis war es übrigens, der als erster österreichischer Kneippverein, die Gymnastikkurse für Mädchen u. Frauen einführte. Ihm machten es die meisten österr. Kneippvereine nach.

Im Jahre 1974 ist Ellensohn Josef zum neuen Obmann gewählt worden. In diesen Jahren ist die Wassertrete zwei mal renoviert worden, sodaß diese vor dem Verfall bewahrt wurde. In dieser Zeit hat auch die Aktivität des Vereines hinsichtlich Versammlungen, Krauterwanderungen, Preisjassen, Ausflügen u. sonstigen gesellschaftlichen Veranstaltungen zugenommen. Mit dem Kneippverein Mäder wurde ein jährliches Freundschaftskegeln vereinbart. Tochtervereine des Kneippvereines Götzis sind Koblach und Mäder. Der Kneippverein Götzis als solcher, ist aus dem Kneippverein Hohenems hervorgegangen, welcher ein Jahr zuvor (1935) gegründet wurde.

Bei der Jahreshauptversammlung am 21.3.1985 im Gasth. "Montfort" wurde Ströhle Walter, Kneippg. 25, einstimmig von der Hauptversammlung zum neuen Obmann gewählt.

Weiterführung der Chronik ab 1985

1985 Kneippverein Götzis

Obmann Walter Ströhle

NEUE

Gesundheit

1985

100 Jahre Kneipp in Österreich

Die Kneipp-Bewegung in Österreich wurde vor allem durch das Verhältnis des österreichischen Erzherzogs Josef zu Sebastian Kneipp geprägt. Als erfolgreich behandelter Patient wurde der Erzherzog Kneipps persönlicher Freund, ein begeisterter Förderer und Anhänger seiner Ideen und Heilmethoden. Ihm gelang es, Kneipp zu zahlreichen Vorträgen über seine Lebens- und Heilweise in den verschiedensten Städten Österreichs zu gewinnen, die ersten waren 1885 in Vorarlberg und Tirol. Wo Kneipp gesprochen hatte, bildeten sich spontan Kneipp-Vereine, die sich aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen „Naturheilvereine“ nennen mußten.

Nach dem 1. Weltkrieg wurde in Österreich die Kneipp-Bewegung wieder neu aufgebaut. Erst 1928 kam es zur Gründung des „Österreichischen Kneippbundes“ in Wien. Auch eine eigene Zeitschrift, die „Kneipp-Blätter“, wurde herausgebracht. Mit der Eingliederung Österreichs in das „Großdeutsche Reich“ verlor der Kneipp-Bund seine Selbstständigkeit und es kam erst im Jahre 1948 zur Wiederzulassung der Kneipp-Vereine und des Kneipp-Bundes.

Nach dem Zweiten Weltkrieg waren es vor allem zwei Männer, Volksschuldirektor Zeriauch aus Feldkirch, und Ing. Toni Pallstrang aus Innsbruck, die sich um den Wiederaufbau verdient gemacht haben.

Als ärztlicher Berater fand sich ein Villacher Arzt bereit, bei der Entwicklung der Laienorganisation erfolgreiche Hilfestellung zu leisten und weitere Ärzte für die Kneipptherapie zu interessieren. So

kam es 1960 durch seine Initiative zur Gründung des Österreichischen Kneippärztebundes.

1963 wurde der erste offizielle staatlich anerkannte Lehrgang für Kneipp-Bademeister und Masseure durchgeführt. Schließlich schlossen sich die fachlich ausgebildeten Bademeister zum „Verein Österreichischer Kneipp-Bademeister“ zusammen.

Im Jahre 1960 bestanden 35 Kneipp-Vereine, 1976 gab es bereits über hundert. Dementsprechend wuchs auch die Zahl der Mitglieder. Heute gibt es 35.000.

In den hundert Jahren des Bestehens der Kneippbewegung wurde auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung und Gesundheitsberatung der Bevölkerung viel Pionierarbeit geleistet und damit den heutigen Zielen einer spitals- und medikamentenkostensparenden Gesundheitspolitik weitgehendst Hilfe geleistet.



Viele wirkungsvolle Wasseranwendungen lassen sich auch zu Hause mit einfachen Mitteln durchführen. Bei niedrigem Blutdruck, Kreislaufstörungen an Armen und Händen hilft ein Wechselarmguss zur Durchblutungsverbesserung. Foto: Kneipp

Die Wassertrete wurde renoviert, Becken für Armbänder, zwei neue Bänke, eine Kneippanleitungstafel wurde aufgestellt,

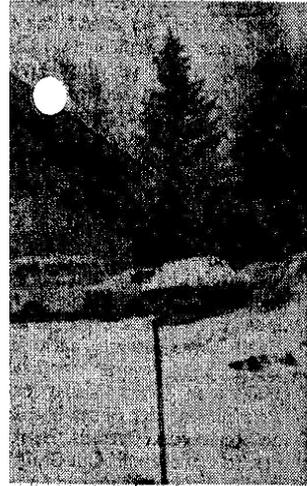
Rege Vereinsaktivität bei einem Mitgliederstand von 179

Obmannwechsel im Kneippverein Götzis

Götzis (FGö) Wichtigste Tagesordnungspunkte der kürzlich abgehaltenen gutbesuchten Jahreshauptversammlung des Kneippvereins Götzis, bei welcher Obmann Josef Ellensohn Mitglieder und Gäste begrüßen konnte, waren der Jahresbericht über die Vereinstätigkeit 1984, die Vorschau auf 1985 und die Neuwahl der Vereinsleitung.

Einstimmig abgeführt wurden das Protokoll der Schriftführerin Johanna Lampert und der Bericht des Kassiers

Josef Hotz. Über die Vereinstätigkeit im abgelaufenen Vereinsjahr berichtete Obmann Josef Ellensohn. Der Kneippverein Götzis zählt zur Zeit 179 Mitglieder. Im vergangenen Vereinsjahr fanden ein Vortragsabend über Heilkräuter und deren Anwendung, eine Teilnahme an der Landschaftsreinigung des Verkehrsvereins, ein Bio-Backkurs, die Teilnahme der Mitglieder bei einer Gipfelmesse auf dem Kapf, ein Vortragsabend über das Waldsterben, eine Kräuterwanderung, der Jahresausflug ins Kleinwalsertal, ein zweiter Bio-Backkurs und ein Freundschaftskegelabend mit dem Kneippverein Mäder statt. Feststehend im neuen Vereinsjahr sind ein Seniorennachmittag, ein Preisjassen, im Mai ein Ausflug zum Blumenkorso nach Locarno, im Juni eine Kräuterwanderung, im September ein Ärztevortrag Dr. Leisners, im Oktober nochmals ein Vortrag zum Thema Umweltschutz und abschließend im November ein Kegelabend.



Alpenvereinshaus auf der Schneppfegg (Fotos: R. Maier)

Alpenvereinshaus auf der Schneppfegg

Alpenvereinshaus auf der Schneppfegg, ihren Dienst beim Roten Kreuz des Hinterwälder Alpenvereins in bei einem 30stündigen Kurs eine

der Roten Kreuz

auf der Schneppfegg war auch Schauplatz der Prüfung. Zu diesem Kursabschluß erschien zahlreiche Rotkreuzprominenz, um sich von den Kenntnissen der neuen Helfer zu überzeugen.

Der Kurs habe auch in gesellschaftlicher Hinsicht sehr viel zu bieten gehabt, wurde anläßlich der kleinen Abschlusfeier hervorgehoben. Bei der Zeugnisverteilung unterstrich Landesretentionsarzt Dr. Strieder das hohe Ausbildungsniveau und betonte, daß die Leistungen der Bregenzerwälder im Landesvergleich nach wie vor zu den besten zählen.

Vor Eingang in die Neuwahl bat Josef Ellensohn die Versammlung, ihn aus Altersgründen von der Funktion des Obmannes zu entbinden. Er erklärte sich bereit, als Obmannstellvertreter dem neuen Obmann weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Landesobmann Ing. Herbert Killmayer dankte dem scheidenden Obmann für seine Arbeit, seinen Idealismus und die vielen Freizeitstunden, welche dieser während seiner elfjährigen Funktionsperiode für den Kneippverein geopfert habe. Auch GV Otto Fend dankte dem scheidenden Obmann für dessen gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Einstimmig wurden darauf Walter Ströhle zum neuen Obmann und Josef Ellensohn zum Obmannstellvertreter gewählt. Schriftführerin blieb Johanna Lampert, Kassier Josef Hotz.

Der neue Obmann dankte für das Vertrauen und versprach, immer das Wohl des Kneippvereins im Auge zu behalten. Erste Aktivitäten seien die Sanierung und der schönere Ausbau der Kneippwassertrete im Alpele sowie eine forcierte Mitgliederwerbung. Auch die beliebte Frauengymnastik soll weitergeführt werden.

Kneippbund-Landesleiter Ing. Killmayer berichtete über eine Aktion „Gewichtsreduzierung bei Schulkindern“ als Kombination zwischen Kneippgymnastik und Diät und regte an zu überlegen, ob dies auch beim Kneippverein Götzis möglich wäre.

Zum Abschluß dieser einmütig und kameradschaftlich verlaufenen Generalversammlung zeigte Ing. Killmayer zwei Filme über „Gesundheitsgymnastik junger Menschen“.

VN - vielfältiger, umfangreicher und mit Linie

Kneipp-Aktiv-Club-Götzis

1986

50- Jahrfeier bei der Wassertrete, Seniorennachmittag, Vorträge, Kräuterwanderung, Turnen, Kegeln, Ausflüge, Faschingsunterhaltung, Kneippball, Turnen, Brotbackkurs, Delegiertentagung in Bregenz, Zum ersten Mal machte der Kneippverein beim Lumpasämmler - Abend mit zwei Programmpunkten mit. Gymnastikstunden 2x wöchentlich mit Frauen und Mädchen mit ca. 150 Mitglieder. Im Winter jede 2. Woche zum Heilbad nach St. Margrethen. Von Mai bis September wöchentliche Radtouren. Ortsverein Schirennen Gapfol erreichte Kneipp Götzis von 18 Mannschaften 12-ter Rang.

Der Ball der Überraschung so war das Motto, beim Kneippball am 4. Februar im Pfarrsaal in Götzis.

Obfrau Maria Högger konnte mit Freude viele Kneippfreunde aus Nah und Fern in dem wunderschön dekorierten Saal herzlichst begrüßen, darunter auch Bürgermeister Werner Huber mit Gattin Roswitha. Bunt war der Saal gefüllt mit tollen Mäschgerle.

Die Bregenzer Spitzbuben verstanden es ausgezeichnet, eine tolle Stimmung im Saal zu verbreiten. Zwischen den Tanzpausen brachten die Vereineigenen „Schauspieler“ die Lacher auf ihre Seite.

War es das Senioertheater mit ihrem Kaffeeklatsch unter der Leitung von Sigrid Marte, oder Sigi Österle als Professor mit Werner Heinze der das Examen leider nicht bestand.

Toll ist immer der Auftritt mit dem „Parkplatzanweiser“ Armin Bell, der wieder viel Neues über Götzis und deren Bewohner zum Besten gab.

Der Besuch aus Frankreich mit der „Bildmalerin“ Hildegard Held und deren Assistentin Helga Held hatten die Lacher auf ihrer Seite.

Peinliche Sauberkeit herrschte bei Frau „Süßerer“. Hotz Ulli.

Ludwig Hotz und Herlinde Mayer erlebten einen Kaffeebesuch bei einer Frau die einen übertriebenen „Putzvogel“ hatte, und sie suchten bald das Weite.

Im Laufe des Abends gab es noch tolle Überraschungspreise zu gewinnen.

Alles in allem war es wieder ein ~~4. Ball~~ ^{den Frohsinn, u. Beibehaltung} der bis in die Morgenstunden dauerte.

Tätigkeiten 1988 Mitglieder 242

1988 kam Mutter Kind Turnen dazu mit Frau Cornelia Kling, (150 Frauen und Mädchen bis 109 Jahre) Im Jahr 1989 Männerturnen mit Frau Erika Hotz. Männerkochkurs im November, Männerturnen, Radtouren und Wanderungen, Besuch Kräutergarten und Kräutervorträge jeden Montag, Wanderung zur Wassertrete, Kneippball, Kostümball, Es gab 4 Vorträge Imkerei von Wanderlehrer Ludwig Metzler, Infektionskrankheiten Lydia Jäger, Bronchien Haut ein Tummelplatz der Allergien Dr. med. Johann Abele, Krampfadern und deren Behandlung Dr. med. Univ. Rünzler Manfred.

Tätigkeiten 1990 Mitglieder 226

Kinderturnen 4-8-Jährige in der Volksschule Blattur mit Frau Renate Bösch geb. Fleisch, Kneippball. Kostümball Turner mit 56 Frauen

Lumpensämmler Abend mit Thema Herzblatt, Kneipper Götzis waren beim 10-jährigen Gründungsfeier in Mäder eingeladen. Preisjassen im Pfarrsaal mit 116 Personen. Kegeln mit KV Mäder.

Tätigkeiten 1991 143 Mitglieder und 83 B Mitglieder – gesamt 226

Kneippball mit 220 Pers., Kostümball Turnerinnen 55 Pers.

Lumpensammler Abend der Turnerinnen unter dem Motto Pustatanz.

Geselliger Abend der freiwillig Mitwirkenden beim Ball.

Drittes Fest in der Wassertrete mit 1000 Besuchern von den Kneippvereinen der Nachbargemeinden Kummenbergregion, Rankweil und Feldkirch. 55-jähriges Vereins-Jubiläum mit Kinderprogramm.

Gemütlicher Abend der freiwilligen Helfer beim Fest im Gasthaus Montfort.

Ausflug und Vortrag in der Kummenbergregion von Frau Mag. Hanni Rützler über Ernährungswissenschaft mit 79 Teilnehmern. Freundschaft- Abend mit Kneippverein Mäder- Lätteschießen.

Mutter – Kind – Radfahren um 14 Uhr wird fortgesetzt von Frau Keckeis, ab Herbst bis Frühjahr Senioren

Nachmittag, Gesundheitsgymnastik mit 145 Pers. Neuanschaffung von 36 Stück Gymnastik – Matten ATS 4321.-

Tätigkeiten 1992 Mitglieder gesamt 239 151 A, 83 B, 5 Ehrenmitglieder

Preis Kegeln mit Kneipp Mäder, Seminar Landesverband VLBG für Vereinsführungskräfte

Faschingsball, Kochkurse, Juni Jahresausflug Faschings Unterhaltung Seniorennachmittag, Delegiertentagung St. Ulrich bei Steyer,

Kneippball, Kostümball, Lumpensammler Abend, JHV, Abschluss Abend Turner, Radtouren Preisjassen,

Ausflug, Halbtagsausflug Turner, 5. Wassertretifest mit ca.1000 Pers., Jahresausflug, Gymnastik, gemütlicher Abend freiwilliger Helfer, Kräutervortrag, Kegeln, Törgele Abend, Adventfeier. Wöchentliche Wanderung zur Wassertrete. Pension nisten Nachmittage,

Am 19. Dez. 1992 starb unser Gründungsmitglied Frau Elsa Egle. Bei der JHV. 1992 war sie zum Ehrenmitglied

ernannt worden. Zum Zeichen des Dankes wurden von Verein S 500.- für die alte Kirche und S 500.- für

Arbeiterkammer 3. Welt gespendet. Von April bis September unternahm der Verein gemeinsame Radtouren. Im

September Wanderungen. Die Leitung

übernahm Hugo Böckle.

Bei der JHV gab Obmann Walter Ströhle seinen Rücktritt bekannt. Nach 7-jähriger Tätigkeit wurde Frau Maria Högger zur neuen Vorsitzenden gewählt.

Neu in den Beirat wurde gewählt Frau Brigitte Heinzle und Frau Cornelia Kling. Herr Josef Ellensohn, Vereinsobmann von 1974 -1985 und Herr Josef Hotz, Kassier. Zum Ehrenmitglied ernannt wurde Frau Elsa Egle, die über 30 Jahre Mitglied war.

Zur Fertigstellung der Wassertrete wurde ein Betrag von ca. S 300.000.- an die Firma Fridolin Holzer, Göfis und Firma Wilhelm und Mayer, Götzis bezahlt. Die Gemeinde gewährte einen Zuschuss von 75%

Schilling 210.000. Die Anlage wurde im Frühjahr neu angelegt.

Tätigkeiten 1993

Neue Mitglieder im Vorstand: Edith Bolter, Doris Beer, Margit Koch,

Bei der JHV ab es zum Schluss einen Vortrag zum Thema positive Lebenseinstellung und einige Lieder mit Gitarrenbegleitung.

Im April waren beim Preisjassen 176 Jasser.

Feier mit Ehrenmitglied Alfred Loacker, Landesleiter Hubert Ratz, Ehrenobmann Josef Ellensohn. Breitgefächerte Vereinstätigkeit wie im Jahr 1992.

Wassertretifest der Kneippianer

Götzis (AH) Das bereits zum fünften Mal vom Götzner Kneippverein durchgeführte Wassertretifest bei der idyllisch gelegenen Wassertrete in St. Arbogast vereinte wiederum zahlreiche Kneippfreunde aus der Umgebung.

Bei herrlichem Sommerwetter ging die Veranstaltung über die Bühne. Frau Maria Högger als Vorsitzende des Vereins war es eine besondere Freude, neben den vielen Kneippfreunden auch Landesleiter Hubert Ratz mit Gattin, Ehrenobmann Josef El-

lensohn und das Ehrenmitglied Alfred Loacker begrüßen zu können.

Kinderfreuden

Ihre helle Freude bei Spiel und Tanz hatten auch die Kinder. Daß alles bestens vorbereitet war und wie am Schnürchen klappte, ist ein Verdienst des bewährten Teams mit Cornelia Kling an der Spitze.

Bei bester Bewirtung sorgte das bekannte Duo Eva-Maria und Michael aus dem Bregenzerwald für ausgezeichnete Stimmung unter den Kneippfreunden.



Die Wassertrete im idyllischen St.Arbogast erlebte einen Massenansturm.

Der Vorstand und Ausschuss im Jahr 1993

Vorsitzende	Maria Högger
Stellvertreter	Conny Fäßler
Kassier	Josef Hotz
Stellvertreter	Luise Scherl
Schriftführer	Johanna Lampert
Stellvertreter	Brigitte Heinzle
Geschäftliches	Maria Högger
Stellvertreter	Conny Fäßler
Gymnastikleiterinnen	Cornelia Kling, Erika Hotz
Zeitungsberichte	Barbara Keckeis
Vereinsfotograf	Cornelia Kling
Kassaprüfer	Marianne Mayer, Elisabeth
Büsel	

Am neuen Götzner Fitneßparcour testet Bürgermeister Werner Huber ein Gerät. (Foto: am)

Götzis: Zwei neue Anlagen für die Sport- und Fitneßfreunde

Götzis (am) Mehrere Ortsteilfeste und die Übergabe von zwei Einrichtungen zur sportiven Betätigung werden am Sonntag, dem 14. August, das öffentliche Leben von Götzis bestimmen. Im Rahmen des „Bergerfestes“ übergibt um 13.45 Uhr Bürgermeister Werner Huber den von der Gemeinde im Götznerberg hinter dem ehemaligen Gasthof „Grüner Baum“ errichteten „Tschutterplatz“ seiner Bestimmung. Für 14 Uhr ist das Match „Berger Auswahl“ gegen „Gemeindebedienstete“ vorgesehen.

Als zweite neue Betätigungsmöglichkeit wird das Gemeindeoberhaupt um 15 Uhr am Kneippvereinsfest den neuen Fitneßparcour bei der Wassertrete im Äpele freigegeben. Die mit einem Aufwand von zirka 500.000 Schilling erbaute Anlage wird dann von Gemeindearzt Dr. Kurt Ender, Prof. Josef Oberhauser und Vize-Bgm. Mag. Wolfgang Berchtold vorgestellt. Bei schlechter Witterung finden alle genannten Veranstaltungen einen Tag später statt.

Tätigkeiten 1994 Kneippmitglieder 240

3 Ehrenmitglieder

Vereinstätigkeitstätigkeiten wie 1993.

Gemeinde Götzis feiert das Fest unter dem Motto einst und jetzt 300 Jahre.

Der Kneippverein bekam eine Gastgewerbe – Sonderbewilligung für das Kneippfest – Äpele, St. Arbogast, vertreten durch Hugo Böckle.

Faschingsumzug 300 Jahre Marktgemeinde Götzis. Eine Gruppe der Kneippianer machten beim Umzug mit. Es wurden kleine Tee-bzw. Duftsäckchen gemacht und beim Umzug verteilt. Es wurde ein Video Film gemacht und vorgeführt, es waren 71 Personen dabei.

Ein kurzer Besuch von Gemeindearzt Dr. Kurt Ender zur Besprechung, des von der Marktgemeinde Götzis geplanten Parcours im Gebiet Äpele, Wassertrete und am Waldrand gegen Klaus. Die Erstellung des Parcours erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Kneippverein und der Volkshochschule.

Beim Vortrag Thema „Allergien“ waren 270 Pers. Auch im diesen Jahr waren 1000 Gäste beim Kneippfest. Für die Helfer beim Fest wurde eine Exkursion mit AE zur Brauerei-Fohrenburg gemacht. Es wurden auch Firmenbesichtigungen gemacht.

Kneippverein spendet für Sozialarbeitskreis. Der Ertrag des Preisjassens in der Höhe von ATS 5000.- bekam der Sozialarbeitskreis der Pfarre zugute. Frau Högger, als Vorsitzende des Kneippvereins, übergab den Spendenscheck an die Leiterin Frau Ingrid Heuss.

Tätigkeiten 1995

Mitglieder 240

Herlinde Mayer, Ulrike Hotz, Österle Sigmund erstmals bei der Sitzung. Schriftführer Johanna Lambert Schriftführerin ab 1981 bis 1995 und Kassier Stellvertreter Luise Scherl geben ihre bisherige Funktion ab.

Montag Wandern ab 14 Uhr, Donnerstag Radfahren ab 19 Uhr. Die runden Geburtstage sowie die Ehrenmitglieder wurden persönlich gratuliert. Seniorennachmittag

Wasserrüte Fest mit Eröffnung des neuen Parcours durch Bürgermeister Werner Huber, beim Fest waren ca. 1000 Pers.

Ein Dämmerchoppen Abend mit Disco. Es wurden 60 St. Kneipp T-Shirts bestellt. Dem 90-jährigen Alfred Loacker wurde durch eine Abordnung gratuliert.

Vorarlberger Kneippbund der Gesundheitsvorsorge verpflichtet

Götzis (VN-CB) Ein zentrales Thema bei der Jahreshauptversammlung des Österreichischen Kneippbundes des Landes Vorarlberg, die heuer anlässlich des 60jährigen Bestehens des Kneippbundes Götzis im Hauptort der Kuppenbergregion abgehalten wurde, bildete neben den Berichten des Landesleiters Severin Sigg und den Referenten der zuständigen Säulen ein Referat von Landesrat Hans-Peter Bischof zum Thema „Gesundheitsvorsorge in Vorarlberg“. Bischof ging dabei nicht nur auf die historischen Wurzeln der Gesundheitsvorsorge im Land ein, sondern demonstrierte am konkreten Beispiel „Herzinfarkt“, welche Maßnahmen getroffen werden können, um den Zeitpunkt des Auftritts möglichst hinauszuschieben. In diesem Zusammenhang appelliert der Landesrat aber auch an die anwesenden Mitglieder, als Multiplikatoren zu wirken und ihr entsprechendes Wissen entsprechend in die Bevölkerung hinauszutragen. In Vorarlberg gibt es 42 Ortsvereine mit insgesamt 6000 Mitgliedern.



(Foto: CB)

Hans-Peter Bischof, Severin Sigg, Bernd Milenkovic, Erna Faißt, Annette Bleyle und Erich Kalb.

Tätigkeiten 1996

60 Jahrfeier am 9 März 1996 Info Heimat.

Gäste wurden geladen: Präsident Österreichischer Kneippbund Dr. Bernd Milenkovic, Landesverein Kneipp Severin Sigg, Bürgermeister Huber, Gemeindefarzt Dr. Kurt Ender, Kneipparzt Dr. Leopold Bischof, Hubert Ratz, Univ. Prof. Dr. Michael Kunze Vorstand Sozialmedizin, Institut Wien, Turnerinnen. alle Vereine, alle Obmänner der Kneippvereine.

Unterstützung von der Gemeinde ATS 10.000.-

15.09. – 21.9.1996 mit Wanderwoche im Großen Walsertal gemeinsam mit dem KAB: Marul, Blons, Buchboden, Fontanella, Sonntag,

GEMEINDEBLATT NR. 36 · 7. SEPTEMBER 1996

VEREINSAUSFLUG



Kneippverein Götzis

Unser diesjähriger Vereinsausflug führt uns wieder einmal auf die wunderschöne Blumeninsel Mainau.

Wir fahren dem Schweizer Bodenseeufer entlang bis Konstanz. In Konstanz bleibt uns genügend Zeit um gemütlich das Mittagessen einzunehmen. Anschließend Besuch der Blumeninsel Mainau.

Gegen 16.20 Uhr Überfahrt mit dem Schiff von der Insel Mainau nach Meersburg. Hier bleibt uns noch etwas Zeit für freien Aufenthalt oder eine gemütliche Kaffeepause. Rückfahrt dem Deutschen Bodensee-Ufer entlang – Friedrichshafen – Lindau ins Ländle.

Termin: 15. September 1996

Abfahrt: 9.30 Uhr Hauptschule Götzis

Preis: S 250,- mit Eintritt auf die Insel Mainau. Der Preis für die Schiff-Fahrt übernimmt der Verein.

Anmeldung: Josef Hotz (Raika), Götzis, Telefon 5961
Maria Högger, Telefon 54115

Anmeldeschluß: Donnerstag, den 12. September 1996. Bitte DM und Paß nicht vergessen.

Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen!

Für die Neu-Mitglieder wäre es eine gute Gelegenheit, den Kneippverein besser kennenzulernen!

Auf Euer Kommen freut sich Maria und ihr Team.

Erster Junker Jonas Markt, Maria Högger (6.11.47) und Conny Kling (5.11.56) wurden gebührend gefeiert. Obfrau Maria Högger wurde als 1. Kneipp-Königin der Region ernannt.

Tätigkeiten 1997 Kneippverein hat 300 Mitglieder

Es kamen 107 Neueintritte dazu
Es wurde ein monatlicher Kneippstammtisch
Kummenbergregion organisiert, mit Götzis, Altach, Hohenems, Mäder. Kneippstammtisch jeden Monat
Conny Kling und Erika Hotz beendeten ihre Tätigkeiten als Turntrainer. Maria Högger hatte ihren 60. Geburtstag. Es wurde groß gefeiert, bis in den Morgenstunden. Sie bekam einen schönen Geldbetrag für einen Kuraufenthalt.

Aktive Jünger Sebastian Kneipps

Die Götzner Ortsgruppe hält sich auf vielfache Weise fit

Götzis (MB) Im Vorstand des Götzner Kneippvereins gab es einige Änderungen. Was die Mitglieder sonst so alles unternehmen, konnte man mit Stauen bei der Jahreshauptversammlung vernehmen.

Dabei geht es den Vereinsmitgliedern nicht nur um körperliche Fitneß. Auch einem gesunden Seelenleben wird durch gesellige Veranstaltungen Rechnung getragen. Adventfeiern, Bälle und die Mitwirkung beim Programm, Preisjassen, Beteiligung am Umzug zur 300-Jahr-Feier von Götzis, Ausflüge, Exkursionen, Freundschaftskegeln und die Gestaltung von Seniorennachmittagen sind einige Höhepunkte davon. „Kneippianer“ jeden Alters nahmen an den wöchentlichen Radausfahrten und Wanderungen teil. Neben der gut besuchten Gymnastik für Frauen trug der Vortrag „Heilpflanzen für Ihr Wohlbefinden“ zu einem guten Gesundheitsbewußtsein bei. Fortbildungskurse für die Turnlehrerinnen halten diese auf dem laufenden.

Im Vorstand gab es einige Neuerungen bzw. Verschiebun-

gen. Johanna Lampert (Schriftführerin) und Luise Scherl (Kassier-Stellvertreterin) sind nun Beiräte, Barbara Keckeis und Brigitte Heinze schieden gänzlich aus dem Vorstand aus. Unverändert blieben Maria Högger als Obfrau, Cornelia Fäßler als ihre Stellvertreterin und Josef Hotz als Kassier. Neu als Kassier-Stellvertreterin und als Schriftführerin wurden Herlinde

Mayer und Ulli Hotz gewählt, ebenfalls Sigi Österle als Schriftführer-Stellvertreter.

Die Anwesenheit von Bürgermeister Werner Huber wurde genutzt, um die räumliche Enge in der alten Turnhalle sowie die schlechten Bedingungen für Ballproben zu beklagen. Huber wiederum lobte den engagierten Verein als Bereicherung im Götzner Gemeindeleben.



Der neue Vorstand mit Bürgermeister Werner Huber.

(Foto: Maria Burtscher)

Tätigkeiten 1998

Johanna Lambert verabschiedet sich und übergibt die Protokoll - Mappe an Frau Maria Högger die letzten 5 Jahre von 1990 bis 1995. Johanna Lambert wurde zum Ehrenmitglied ernannt und bekam ein Verdienstzeichen von der Gemeinde Götzis. Schriftführer ist Ulrike Hotz
Beim Kindersommer hat sich der Kneippverein Götzis mitgewirkt.
Ernährungslehrpfad für Kinder: Was Kinder wirklich brauchen. Verschiedene Vorträge wurden abgehalten. 30 Personen besuchten den Vortrag. Am nächsten Tag besuchten viele Klassen und Kindergartengruppen die Ausstellung im Pfarrsaal. Beim Delegiertentag in Leoben haben fünf Vorstandsmitglieder teilgenommen. 1. Kneipp Marktplatzfest (10. Götzner Kneippfest)



Kneippverein
Götzis 1936

Einladung
zum

**10. GÖTZNER
KNEIPP FEST**

am Samstag, 15. August 1998

Achtung: erstmals auf dem

Marktplatz bei der Pfarrkirche

ab 11:00 Uhr

Ausweichtermin bei Schlechtwetter: Sonntag, 16. Aug. 98

Für Unterhaltung sorgt die

6-Kneipp-Mann-Kapelle

aus der Partnergemeinde Altstätten/CH.

Für Speis und Trank wird natürlich gesorgt!

Luftschloß und Pferde-Kutschenfahrt für Kinder!

Besonderheit: Kirchturm-Führung mit Willi zugunsten der neuen Kirchentüren

Auf euren Besuch freut sich der
Kneippverein Götzis

Lebens
wert
Leben
in Götzis

Tätigkeiten 1999

Einladung von Landeshauptmann Sausgruber zum Seminar Ehrenamt- unverzichtbar-unbezahlbar teilgenommen. Verschiedene Vorträge. Sitzung Bildungswerk „Zusammenarbeit mit Vereinen“

Verschiedene Einladungen: Einweihung Wasserträte Bregenz, Teilnahme am Götzner Markt.

Gymnastikleiterinnen Seminar in Götzis, Radler hock in Mäder, Nussbaum fest in Klaus, Kräuterwanderung in Altstätten.

Kneippfest in Frastanz 40 Jahre Kneippverein, Kneippfest in Satteins, Kneippfest Hörbranz,

Auftritt Messe in Dornbirn „Götzis Markt und Mitte“ (14 Frauen mit Gesang), Junker Jonas Markt,

Törggele Abend Klaus, Loacker Tours: Dankeschön Reise an den Bodensee,

- Bei den Kneippbällen wurde immer ein Programm gemacht z.B. Anweisungen an der Rezeption, Untersuchung durch die Kurärztin, Morgengymnastik „Laurentia“, Massage und Wickel Sketch: Mittagessen, Krückentanz, Sketch Tanz der Turnerinnen Jazz Gitti, Kneipp Seniorenchor, Bettgeflüster, Schuhplattler Gruppe „Almrösl“ - um einige zu nennen.

Tätigkeiten 2000

Besuch beim Bürgermeister - betreff Wasserträte, Planer von Hörbranz war dabei. Die Gemeinde hat bereits ATS 500.- für den ersten Plan bezahlt. KV Götzis besuchte das Haus der jungen Arbeiter mit Kuchen und

Gittarenmusik. Beteiligung am Faschingsumzug in Lustenau, in Meinigen mit 15 Hühnern. In Götzis mit 70

„Kneipp-Henna“ Kostüm. Ernst Tschannett machte Filme über Vereins Aktivitäten.

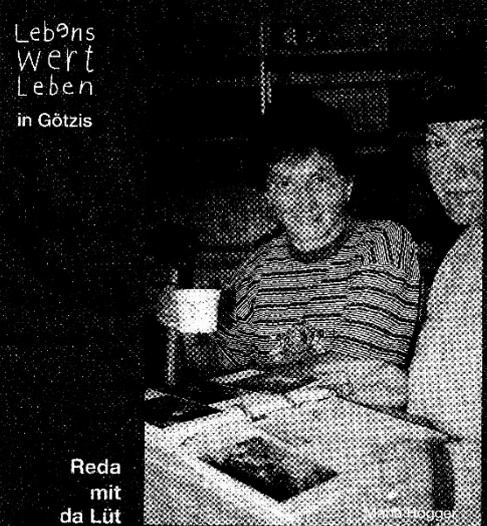
Kosten fürs Vereinslokal: Möbel, Fliesen, Wasseranschluss ATS 48.800.- Tische ca. ATS 6.000.

Bei der Eröffnung im Vereinslokal waren 100 Pers. dabei.

Einladung der Landesregierung in Festspielhaus.

GÖTZIS GEMEINDEBLATT NR. 8 26. FEBRUAR 2000

Lebenswert Leben in Götzis



Reda mit da Lüt

„Also furt, furt gang i blos denn uf a Vranschtaltung, wenn da Kneipp-Landesverband iladt. Sus ischt doch soviel los bis üs, für gär alle. Mi dunkt as halt frei, wenn ma d' Lüt kennt und mit-na reda ka.“

Donnerstag, 15. November 2001 **HEIMAT: Eingesendet**



Schöne Radtouren führten nach Salzburg und Rundum den Bodensee. (Foto: Verein)

Götzner Kneipp Rad-Aktiv-Club

Rückblick

Die Radlersaison geht nun dem Ende zu. Zeit für einen Rückblick auf eine sehr beliebte Fitness-Aktivität des Götzner Kneippvereins. Täglich gab es in den Sommermonaten früh am Morgen die obligate 10-km-Runde nach Koblach-Dürne. Wöchentlich am Dienstag machten wir Ausfahrten für alle, meist im Rheintal, Oberland und Unterland. Am Donnerstag gab es dann größere Tagestouren. U. a.: Pfänder, Waigau, Bregenzerwald, Degernsee, kleine Bodensee-Rundfahrt, Partenen, Appenzel u. v. m. Höhepunkte waren aber auch in diesem Jahr die vom Kneippverein organisierten mehrtägigen Fahrten.

1. Radtour: Salzburg-Wien: Am 11. Juni fuhren sieben Radler mit der Bahn nach Salzburg. Von dort ging es zunächst auf dem Tauernwanderweg entlang von Salzburg und Inn über Braunau-Oberberg und Schärding nach Passau. Von dort auf dem herrlichen Donau-Radweg über Linz-Melk und durch die Wachau nach Wien. Eine schöne Fahrt und mit einer Gesamtstrecke von fast 500 km auch eine stolze Leistung von allen.

2. Radtour: Vom Bodensee über Donau- und Tauern-Radweg nach Salzburg: An dieser sehr schönen Radtour beteiligten sich zehn Radsportler. Von Götzis ging es zunächst bei Regen nach Bregenz. Auf dem Bodensee-

Bodensee* beteiligten sich in diesem Jahr immerhin 1 Radsportler. Die diesjährige Fahrt am 29. und 30. August führte uns dem Schweizer Ufer entlang über Arbon-Konstanz - Stein am Rhein-Radolfzell nach Boman-Ludwigshafen. Rückfahrt dann über Meersburg Lindau-Bregenz-Hard-Lustenau. Am ersten Tag hatten wir sehr schönes Wetter. Für die Rückfahrt mussten wir auf Vorarlberger Seite doch Regen in Kauf nehmen. Die 255 km waren für alle Sportler kein Problem.

Mädchenzentrum AmaZone

i-book für AmaZone

Im Rahmen des Projektes „Die Industrie wird weiblich“ wurde das Bregenzer Mädchenzentrum AmaZone von der Industriellenvereinigung Vorarlberg mit einem i-book ausgestattet. Als „Draufgabe“ sponserte die Feldkircher Firma COS AG Vorarlbergs einzigem Jugendhaus nur für Mädchen das Programm „Illustrator“. Die Übergabe von Laptop und Software in Anwesen-



Die Mädchen vom Mädchenzentrum AmaZone erhielten ein i-book überreicht. (Foto: AmaZone)

Mit Einweihung der neuen Wassertrete im Äpele/St. Arbogast 15. August 2001 unter Obfrau Maria Högger. Festgottesdienst mit Kräuterweihe und Einweihung der Wassertrete mit Pfarrer Anton Oberhauser. Moderator Armin Bell und Gesangsverein Harmonie Götzis unter der Leitung Herbert Heinzle gestalteten das Programm. Festgäste: LR Erich Schwärzler, BM Werner Huber, Walter Krenn Vizepräsident des österr. Kneippbundes, Severin Sigg Landesleiter der Kneippverein,

Donnerstag, 23. August 2001

HEIMAT: Kummenberg

Seite 29



Abkühlung war sichtlich gefragt.

Kneipptherapie

Götzis (kli) Die Ursprünge der Wassertherapie gehen bis zur Antike zurück. Als Behandlungssystem kam es erst mit Pfarrer Sebastian Kneipp ab 1870 so richtig zur Anwendung. Bereits ab 1890 gründeten die Anhänger die ersten Kneipp-Vereine, wovon es in Deutschland mittlerweile zirka 550 gibt. Der Erfolg seiner Methode beruht auf „fünf Säulen“: Wasseranwendung, Heilpflanzen, Bewegungstherapie, einfache Ernährung und Lebensordnung. Damit war Kneipp einer der ersten ganzheitlich orientierten Naturheiler. Als Motto aller Kneipp-Anwendungen gilt: Untätigkeit schwächt, Übung stärkt, Überlastung schadet.

Wassertrete in Götzis eingeweiht

Hochrangige Gäste und Besucher kühlten sich gerne ab

Götzis (kli) Bei herrlichem Sonnenschein und Badewetter konnte der Kneippverein Götzis unter Obfrau Maria Högger kürzlich die neue Wassertrete im Äpele bei St. Arbogast, Götzis, feierlich einweihen.

Die Einweihung fand bei einer Feldmesse durch Pfarrer Anton Oberhauser zusammen mit einer Kräuterweihe statt. Viele der zahlreichen Besucher suchten bald im nahen Bach und in der Trete Abkühlung. Seit 1936 existiert in diesem Bereich eine Wassertreteanlage in Götzis. Nach Plänen von Ernst Schwärzler aus Hörbranz wurde die Trete jetzt aus einer wasserdichten Betonwanne hergestellt und mit gespaltenem und gesägtem Granit ausgekleidet, wobei der Mittelteil des Beckens mit Kopfsteinpflaster belegt ist. Die Anlage wurde mit Sitzgelegenheiten und einem Geräteschuppen ergänzt. Die Kosten von rund 600.000 Schilling werden von der Gemeinde und dem Kneippverein Götzis übernommen.

Laut Bürgermeister Werner Huber ist die neue Wassertrete als Aufwertung des Kultur- und Erholungsgebietes St. Arbogast zu sehen und passend zum bereits geplanten „Wasserwürfel“, der bald in der Nähe errichtet werden wird. Landesrat DI Erich Schwärzler hob die Bedeutung des Wassers für die Region hervor.

Vizeobmann Walter Krenn des Kneippbundesverbandes versprach dem Bürgermeister eine gesunde Bevölkerung und

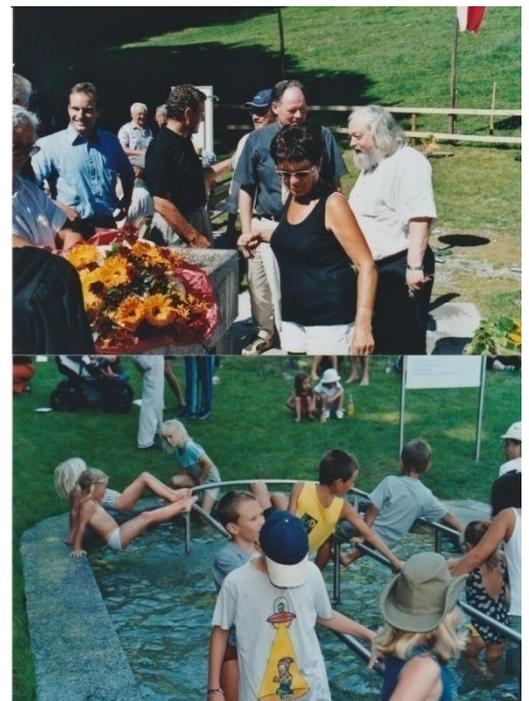
eine Ersparnis bei den Krankenhauskosten innerhalb der Gemeinde: „So werden die Kosten für die Anlage wieder locker rein kommen.“

Nach der Einweihung nutzten viele der zahlreichen Besucher, unter anderem auch LR DI Erich Schwärzler und Bürgermeister Werner Huber, die Anlage zur Abkühlung aus. Im Jahr 2004 findet in Götzis die große Bundesdelegiertentagung der Kneippverbandes Österreich statt.



Zahlreiche Besucher wohnten der Feldmesse bei.

(Foto: Kli)



November Eröffnung des neuen Clubs – Heim

Vortragende: Maria Högger, BM Werner Huber, Sigrid Marte, Severin Sigg, Mag. Wolfgang Türtscher
Kummenbergregion Treff, Maria macht jeden Monat Markt in Götzis, Bastelabende, Theateraufführung, Wasseranwendung KAB, Flohmarkt, Delegiertentagung Eisenstadt, Bälle, Vorträge, Lättele Schießen, Abschiedsessen Im Ranklerhof mit Luise Scherl und Wartraud Gasser.

Senioren Nachmittag am Bach, Singabend in Klaus, Törgele- Abend in Klaus,

Tag der offenen Tür im Vereinslokal ca. 300 Pers. Weihnachtsmarkt im Vereinslokal, Jeden Monat wurde eine Kneippsitzung abgehalten. Verschiedene Vorträge, Kneippball in der Kulturbühne Ambach mit 360 Personen.

Neues Clubheim für Kneippverein

GÖTZIS. Der 20. November 2001 wurde zu einem dick unterstrichenen Datum in der Vereinsgeschichte des Götzner Kneippvereins. Erstmals konnte der Verein ein eigenes Clubheim beziehen und dadurch die Aktivitäten optimieren wie Vorträge und Kurse abhalten, Bastel- und Näharbeiten verrichten, Feste feiern oder Besprechungen führen.

Maria Högger als Obfrau des Vereins war die Freude bei der Eröffnungsfeier ins Gesicht geschrieben. Sie erzählte locker und humorvoll von der Renovierung der Räumlichkeiten und von der großen Bedeutung eines eigenen „Nestes“.

Rund 200 freiwillige Arbeitsstunden waren bis zur Fertigstellung notwendig. In ihrer Ansprache bedankte sie sich

vor allem beim Hauseigentümer Mag. **Wolfgang Türtscher** und seiner Gattin **Martina**, bei Bürgermeister **Werner Huber** sowie bei den vielen helfenden Hände während des Umbaus. **Severin Sigg**, Landesleiter vom Vorarlberger Kneippbund, fand über die begeisterten Aktivitäten und den Zusammenhalt innerhalb des Vereins nur lobende Worte. Götzis habe einer der aktivsten Kneippvereine des Landes. Unter den Gästen waren neben anderen auch **Bertram Frei, Stefan Meyer, Gabi und Karl Heinz Högger, Luise Scherl, Manuel Schinnerl** (Spenglerei Heinzle), **Daniel, Hannes und Hugo Loacker** (Loacker & Loacker), **Tipsy Ritter, Willi Högger** und **Armin Bell**. Mit humorvollen



Sigrid Marte eröffnete die Feier humorvoll. (Foto: mg)

Reimen rundete **Sigrid Marte** die Eröffnungsfeier ab. (mg)

Tätigkeiten 2002 - 2003 **Mitglieder**
413 **66 Neu-Eintritte, 8 Austritte**

Kneipp Aktiv-Club Götzis im Aufwärtstrend 

Seit 2002 dürfen wir in der Wassertrete und im Kneipplokal laut BH Feldkirch beim gemeinnützigen Verein Speisen und Getränke verabreichen. Sofern ein Ausschank von Getränken bzw. eine Verabreichung von Speisen nicht regelmäßig (z.B. jeden Montag zwischen 18:00 Uhr und 22:00Uhr usw.) erfolgt und die Einnahmen (Geld) der Vereinskassa zufließt. Aktionstag Kneippvereine Kummberg Sternenfahrt. Preisjassen für die Pfarre Götzis war ein voller Erfolg mit 172 Personen. Beim Kneippfest wurde für die Hochwasseropfer in Grein gesammelt. Eine Woche später konnten Willi und Maria einer Familie in Grein € 7.500.- persönlich übergeben. Maria machte im Jahr 2002 12x einen Bauernmarkt.

Das Jahr 2002 war für den Kneipp Aktiv-Club Götzis und mit Obfrau Maria Högger ein sehr aktives Jahr.

Neben den vielen Aktivitäten wie Gesundheitsgymnastik, Radfahrten, Wandern, Vorträge und vieles mehr, gab es einige Höhepunkte in diesem Jahr für den Verein.

Sehr erfreulich für den Verein ist jedes Jahr der Mitgliederzuwachs. Im Jahr 2002 konnte die Obfrau 46 A-Mitglieder und 20 Familienmitglieder bei der Bundesleitung anmelden.

Unvergesslich war wieder die Radwoche für 11 Teilnehmer von Mannheim nach Götzis. Siehe Bild. Da kann man nur Glück haben, wenn man Mitten im Kleefeld Rast macht. Wunderschön sind auch die Donnerstags-Radfahrten von Mai bis September. Insgesamt gefahrene Kilometer aller Teilnehmer 8422.

Die Wanderer kamen natürlich auch auf ihre Rechnung bei der Wanderwoche im Lungau beim „Wastelwirt“. Fast 50 Teilnehmer erlebten sportlich und gesellschaftlich eine herrliche Woche. Sehr erfreulich für die Obfrau, denn in dieser Woche kamen 12 Teilnehmer zum Kneippverein, auch der Chef des Hauses Rudi Baier.

Aber der Höhepunkt des vergangenen Jahres war sicher die Hilfe für die Hochwasseropfer. Willi und Maria Högger konnten 7.500 Euro einer Familie in Grein persönlich überreichen. Dank der Spendefreudigkeit vieler Kneippianer und deren Freunde.

Für Obfrau Maria Högger und deren Mannschaft wird es auch im Jahre 2003 keine Langeweile geben, denn die Vorbereitungen für die Delegiertentagung im Jahre 2004 sind voll im Gange. Wir freuen uns schon jetzt auf ein gutes Gelingen und auf ein Wiedersehen für viele Kneippianer in Götzis.

Kindersommer in der Örlfla 2003



Tätigkeiten 2004

Im Jahr 2004 war ein großes Fest in der Gemeinde Götzis, die Delegiertentagung vom Österreichischen Kneippverein. Organisation und Durchführung oblag dem Kneipp Aktivclub Götzis. Durch das Programm führte Armin Bell. Es wurden eingeladen:

- Landesrat Dr. Hans Peter Bischof Referat über Gesundheitspolitik und Prävention Gesundheitsförderung.
- Prof. Mag. Bernd Milenkovic Präsident des österreichischen Kneippbundes Referat zu Gedanken zu den 5 Säulen und der schnelllebigen Zeit.
- Bürgermeister Werner Huber Referat über den Kneippverein und ihre Tätigkeit.
- Landesleiter Vorarlberg Severin Sigg. Referat über den österreichischen Kneippvereine und den 5 Säulen
- Obfrau Maria Högger Referat über ihre Arbeit im Kneippverein.
- Gründungsobmann Wilhelm Schwab Rückblick und Gegenwart, Ausblick in die Zukunft.
- 1965 -1974 Obmann Elmar Mayer Hauptschuldirektor Referat Viele österreichischen Kneippvereine folgten dem Götzner Vorbild.
- Josef Ellensohn Obmann von 1974 – 1985 Referat 40 Jahre Kneipp Götzis
- Walter Ströhle Obmann von 1985 – 1992 Im April 1986 feiert Kneipp Götzis 50 Jahre Vereinsgeschichte.
- Maria Högger wurde als erste Frau an der Spitze des Vereins im Jahr 1992 als Obfrau des Kneippvereins gewählt. 1996 zum 60sten Jubiläum konnte eine Mitgliederzahl von 240 Kneippianern registriert werden. Es wurde eine Vielfalt der Aktivitäten aufgezählt.
- Abschlussgedanken machte Rudolf Kurzemann.

Festschrift und Pressespiegel Delegiertentagung 2004



Donnerstag, 17. November 2005

BLICKPUNKT

● **Lesung.** Am Freitag, 18. November, 20 Uhr, liest Wolfgang Böckle im Jonas-Schlössle aus seinen Werken.



Bürgermeister Josef Gridling, Obfrau Maria Högger und Bianca Kleber bei der Spendenübergabe. (Foto: ver)

Götzner helfen einer Wälder Familie

Götzis (ver) Nach der Hochwasserkatastrophe im August hat sich auch der Kneipp-Aktiv-Club Götzis bereit erklärt zu helfen. Es wurde ein Preisjassen organisiert und freiwillige Spenden entgegengenommen.

Vergangene Woche konnte Obfrau **Maria Högger** vom Kneippverein Götzis im Beisein von **Josef Gridling**, dem Bürgermeister von Reuthe, die stolze Summe von 3350 Euro an die vom Hochwasser arg betroffene Familie **Kleber** aus Reuthe im Bregenzerwald überreichen. Familie Kleber und der Kneippverein Götzis bedanken sich bei allen Sach- und Geldspendern herzlich für die großzügige Hilfe.



Eine Schönheit der heimischen Pflanzenwelt.

(Foto: Naturschutzbund)

den Großen Brachvogel“ für ihre Erhaltung einsetzt. **Toni Schneider** wird in seinem Diavortrag „Orchideen in Vorarlberg“ diese Schönheiten der heimischen Pflanzenwelt vorstellen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Kneippverin Götzis

Jahreshauptversammlung

Der 536 Mitglieder zählende Kneippverein Götzis hielt am 6. April seine Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal Götzis ab. Obfrau **Maria Högger** begrüßte über 100 interessierte Gäste und Mitglieder. Ihr besonderer Gruß galt Landesleiter **Severin Sigg**, Gemeinderat **Otto Fend** mit Gattin, Saalmanager der

Kulturbühne AmBach **Armin Bell** mit Gattin, WG-Obmann **Reinhard Kranz** mit Gattin, Filmmeister **Ernst Tschanett**, den Ehrenmitgliedern **Johanna Lampert** und **Luise Scherl** und den beliebten Turnlehrerinnen **Helga Held** und **Renate Sagmeister**. Nach positiver Berichterstattung der Obfrau über die unzähligen Aktivitäten des Vereins und des Kassiers **Bertram Frei** über die Finanzen, wurden **Hermine Loacker** für die 20-jährige, **Emma Brugger**, **Pia Maier**, **Elisabeth Nicolussi** und **Ulrike Hotz** für ihre zehnjährige Mitgliedschaft und Treue zum Verein geehrt. Obfrau Maria Högger verabschiedete Bertram Frei mit lobenden Worten nach dreijähriger gewissenhafter Tätigkeit als Kassier und arbeitswilliges, allzeit bereites Mitglied des KV-Vorstandes. Als neues Vorstandsmitglied in der Funktion als Kassier wurde **Edith Bolter** vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Der gesamte Vorstand und auch die neuen Vereinsstatuten wurden nach korrekter Wahl einstimmig angenommen. Nach dankenden Worten des Landesleiters Severin Sigg, des Gemeinderates Otto Fend und der Obfrau Maria Högger fand die Versammlung mit einer Filmvorführung über den Vereinsausflug von Ernst Tschanett einen gemütlichen Abschluss.

HEIMAT
heimat.vol.at

Tätigkeiten 2005



Geehrten Mitglieder des Kneippvereins Götzis. (Foto: Kneippverein)

2006 70 Jahre Kneipp Aktiv Club Götzis

Geschätzte Damen und Herren, werte Festgäste!

Wie doch die Jahre vergehen – erst, scheint es, haben wir 60 Jahre gefeiert. Nun sind es bereits 70 – für uns natürlich wieder ein Grund zur Freude ein solcher Anlass muss gefeiert werden.

Die Anzahl der Besucher am heutigen Abend zeigt, dass wir die letzten 10 Jahre wieder erfolgreich gestalten konnten. Weiterer großer Zuwachs an Mitgliedern, die Durchführung der Delegiertentagung 2003 waren nebst den vielfältigen normalen Aktivitäten sicher herausragende Eckpunkte.

Es ist gar nicht möglich, diese sieben Jahrzehnte heute rhetorisch aufzuarbeiten – es ist auch nicht nötig – wir haben 2003 eine umfassende Vereinschronik herausgebracht.

Während des heutigen Abends wird aber dennoch so manches zur Sprache kommen und Erinnerungen wecken.

Ein sicherlich großes Geschenk zum erneuten Jubiläum sind für uns sicher die Wertschätzung und die großartige Unterstützung seitens der Götzner Bevölkerung.

Wir freuen uns deshalb, dass wir heute Ehrengäste begrüßen dürfen:

den Präsidenten des Österr. Kneippbundes – Prof. Mag. Bernd Milenkovic
den Landesleiter Severin Sigg

den Vertreter der MG Götzis – Bürgermeister Huber

Auch den Abordnungen der Kneipp Aktiv Clubs des Landes sei ein herzliches Grüß Gott und Danke für das Kommen gesagt. ~

unsere Ehrenmitglieder
und die Mitglieder unseres Clubs begrüße ich mit einem echt Götzner „Hoi“

Gerne hätten wir den Landestatthalter Dr. Hans-Peter Bischof, seinen Vater OMR Dr. Leopold Bischof, Dr. Kurt Ender und den Generalsekretär des österr. Kneippbundes begrüßt, sie mussten sich leider aus verschiedenen Gründen entschuldigen.

Nun aber zum heutigen Abend: Unser Mitglieder Sigrig Marte und Armin Bell werden sie durch den Abend begleiten. Ich wünsche gute Unterhaltung und gesellige Stunden.
Danke

70 Jahre Kneipp Aktiv Club Götzis

Auf stolze 70 Jahre kann der Kneipp Aktiv Club Götzis zurückblicken, dies war natürlich Anlass zu einer würdigen Jubiläumsfeier.

In einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche, zelebriert von Pfarrer Walter Schwab, wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Über 300 Kneippianer waren danach der Einladung zum Festabend in der prächtig dekorierten Kulturbühne AMBACH gefolgt. Gekonnt hatten Conny und Eugenie mit ihren Helfern die fünf Säulen der Kneipplehre im Foyer in die Zeit vor 70 Jahren zurück versetzt.

Nach der Begrüßung durch Obfrau Maria Högger, übernahmen Sigrid Marte und Armin Bell das Zepter und führten souverän durchs Programm. Zwei Weisenbläser der Gemeindemusik und ein Prolog sorgten für feierliche Stimmung. Der Präsident des Österreichischen Kneippbundes, Prof. Mag. Bernd Milenkovics war eigens aus Graz angereist und hielt die Festrede. Er betonte immer wieder, Götzis und dessen Kneipp Aktiv Club seien nach einer der schönsten Delegiertentagungen vor zwei Jahren in bester Erinnerung. Auch seitens des Landesleiters Severin Sigg gab es für den jubilierenden Verein viele Lobesworte.

Bürgermeister Werner Huber freute sich mit dem Kneipp Aktiv Club und betonte den großartigen Beitrag dieses Clubs zur Volksgesundheit und dem gesellschaftlichen Leben. Als Dank für den bestens geführten Verein überreichte er Obfrau Maria Högger das silberne Ehrenzeichen für Vereinsfunktionäre der Marktgemeinde Götzis.

Gestärkt durch ein vorzügliches Essen aus der Küche des Restaurants kul-t ging es mit dem Programm Schlag auf Schlag weiter. Nach einem wunderschönen Film von Ernst Tschanett über die vielfältigen Vereinsaktivitäten erfreute Karlheinz Högger, am Klavier begleitet von Robert Hawk, mit seiner Stimme die Besucher. Auch die gymnastische Vorführung der Turnerinnen unter der Leitung von Helga Held war sehenswert. Aufheiterung brachten die Kostümmädchen, die Kostümmuster aus den Faschingsumzügen der letzten Jahre präsentierten. Armin Bell hatte die Lacher auf seiner Seite, sein selbst verfasstes Gedicht betrachtete den Kneippgedanken aus der Sicht eines Mannes. Einer der Höhepunkte war sicher Emi Heinzle, sie traf in ihrem Auftritt Pfarrer Sebastian Kneipp im Himmel. Die Frödischtaler spielten zum Tanz auf, nachdem Obfrau Maria Högger sich bei allen Kneippianern für ihr Kommen und ihr Mittun bedankt hatte. Es war sicherlich für alle ein unvergessliches Geburtstagsfest.

Tätigkeiten 2008

Am 31.03.2008 wurde Der Singabend im Kneipp lokal mit Koblach und Mäder gegründet. Durchschnittlich pro Singabend 20 – 25 Sänger. 116 Singabende waren bis 3.02. 2020



Mai:
Montag, 4. Mai, Singabend in Mäder
Mittwoch, 13. Mai, Kräuterabend mit Ulli Hotz. Wissenswertes über
Kräuter und deren Verwendung
Sonntag, 17. Mai, Kneipp-Aktionstag
21.-24. Mai: Radfahrt Passau - Wien



Juni:
Kräuterkochkurs mit Herlinde Mayer und Ulli Hotz
Weinverkostung

Juli:
Sonntag, 5. bis Freitag, 10. Juli: Radwoche ins Salzkammergut

August:
Am 15. 8. 07 pflegen wir wieder die
Geselligkeit beim Kneipp-Fest



September:
6.-12. September: Wanderwoche

Von Frühling bis Herbst:
Bei Schönwetter jeden Sonntag-Nachmittag gemütlicher Hock in
der Wasserrette

Ab April starten die Donnerstags-Radler wieder ihre Einfahrunden

Genaue Termine und Informationen werden wieder im
Vereinsanzeiger des Gemeindeblattes bekanntgegeben.

Bei all diesen Angeboten ist bestimmt auch etwas für dich dabei -
also - mitmachen! Du wirst es nicht bereuen!

Wenn du mehr wissen willst, steht dir unsere
Obfrau Maria Högger gerne zur Verfügung
(Tel. 05523 / 54115)



Herzliche Kneippgrüße
Maria mit Vorstand

Kneipp

Götzis Aktiv-Club

Obfrau Maria Högger
Tel. + Fax: 05523 / 54115
E-mail: kneipp-aktiv-götzis@vol.at

Liebes Kneipp-Mitglied

Es schenke euch der Januar
und ebenso der Februar
und auch der Frühlingsbote März
Gesundheit und ein frohes Herz!
Dann führen euch April und Mai
die schönste Frühlingszeit herbei.

Im Juni, Juli und August
erfreuet euch an Sommerlust.
September- und Oktoberzeit
vergehe euch in Freudigkeit.
November lasse sich ertragen,
dann mögt ihr im Dezember sagen
als Lob und Preis des ganzen Jahres:
Gottlob, recht schön und glücklich war es!

In diesem Sinne begrüßt dich der Vorstand des
Kneipp-Aktiv-Clubs Götzis mit Obfrau Maria Högger
recht herzlich im 2009 und wünscht dir
Gesundheit und Gottes Segen.

Seit 2009 Ganztageswanderung immer am Mittwoch - Donnerstag Radfahren – Bodensee

108. Dienstag 7.6.2011 Migros 20 ^{er} km Föhn 1.36 Uhr bis 21 ^{er} Linschen 18.15 Dienstag 21.6.2011 118. Wäsmühle Ranswil 23 km Föhn 1.35 U. 13.2 bis 21.15 59. Dienstag 28.6.11 Ranswil Mien 109. 16. Juli Mühlentoroff Alpe Sägar. Bündle Anna Prinelle Nord Gassner Rosmarie Längel Tini Lischer Alfons Machler Klara Pantano Annamaria Pantano Emil Stark Elfriede Ziegler Helga Wölfli Torsten 107. Dienstag 13.7.2011 Göfel und Lampert Bach	289. 16. Juni - 20. Juni Bodensee Natur Guide Föhn. 250 km Dien. 17.15 Föhnzeit 14.18 Wäre 45.12 Länderung Mittwoch 20.7.2011 Epfelachbach - St. Arbogast Einkehr, Posthof/Schönen Gruber Evi Kädel Ingrid Lischer Alfons Machler Rosmarie Länderwanderung 22.7.2011 Bürtschi Eberhard Einkehr, Schlaf, Kebab Bürtschi Peter Kädel Ingrid Lischer Tini Lischer Alfons Machler Rosmarie Schwab Maria Stark Elfriede Länderwanderung 10.8.2011 Fund Sela Gruber Evi Kädel Ingrid Lischer Alfons Lischer Tini Lischer Alfons Länderwanderung 28.8.2011 Fund Sela Längel Tini Lischer Alfons Schwab Maria Stark Elfriede Einkehr, Schlaf, Kebab
--	--



August 2010 - Eröffnung unter Bauleiter Bernhard Amann. Tätigkeiten 2010

Die Marktgemeinde Götzis genehmigte in der Kneippanlage, St. Arbogast den Bau einer öffentlichen WC-Anlage mit Lagerraum. 16. April 2010 – Spatenstich, 4. Mai 2010 - Baubeginn 22. August 2010 - Eröffnung unter Bauleiter Bernhard Amann. Tätigkeiten 2010

Die Marktgemeinde Götzis genehmigte in der Kneippanlage, St. Arbogast den Bau einer öffentlichen WC-Anlage mit Lagerraum. 16. April 2010 – Spatenstich, 4. Mai 2010 - Baubeginn 22. August 2010 - Eröffnung unter Bauleiter Bernhard Amann.





Tätigkeiten 2012

Lättele schießen, Bei der Mostkrug Meisterschaft hat der Kneippverein den 2. Platz gemacht. Vorträge: Diabetes, über Tibet mit Richard und Hans Es war sehr spannend, Kurs Wasseranwendung in Krumbach, Erste-Hilfe-Kurs.

Kräutergartenweiheung mit den Verein Zämma Leaba und Pastoral Assistentin Annelies Pfitz. Delegiertentagung in Graz Maria und Herlinde waren dabei. Frühschoppen und Kneippfest in Mäder, Kirchenchorfest, Vorderland Kneippfest, Pfarrkaffe, Aufnahme der 600 Mitglieder beim Kneippverein Franz Hug,

Tätigkeiten 2015

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Maria Högger, Obfrau übergab ihre unermüdliche, wertvolle Aufgabe an Ingrid Metzler.

Der Kneippverein zählte im Jahr 2015 - 600 Mitglieder.



Aktivitäten im Jahr 2015:

1. Mai. Wieder veranstalten Kneipp-Aktiv-Club und Zämma leaba einen Frühjahrsauftakt zur Benutzung von Wassertrete, Fitnessparcours und Finnenbahn in St. Arbogast. Unterstützt wird dieses Projekt von vielen Partnern wie Marktgemeinde Götzis, dem Projekt 65+, Ortsvereine, Bank und Geschäften. Die schön gelegene Freizeitoase inmitten von Wiesen und Wald wird von Wandern, Freizeitsportlern, von Groß und Klein das ganze Jahr gerne besucht. (Folder) Gemeinde.

2. Abschiedsfest von der Obfrau Maria Högger in der Kulturbühne am Bach.
3. Moderator Armin Bell
4. Tanzvorführung Zuckerrohr
5. Sketch Maivögel

Eine Anekdote von Maria Högger: Maria hat zum 70-igsten Geburtstag ein WC mit Papier für das Kneipphüsle von Bürgermeister Werner Huber bekommen. Sie hatte sehr große Freude.

Jahr 2016

KNEIPP AKTIV CLUB Götzis zählt im Jahr 2016 515 Mitglieder, 3 Eintritte, 46 Austritte,

Der Kneippverein Götzis feiert 80-Jahre bestehen!

Elmar Häfele moderiert:

Sebastian Kneipp sein Leben und sein wirken.

Die 5 Kneipp Säulen

Kurze Chronologie

Tanzeinlage der Turnerinnen

Vorstellung Obfrau Ingrid Metzler und ihr Team: Hans Schinnerl, Elmar Häfele, Annelies Ellensohn, Herlinde Mayer, Gabi Högger, Edith Bolter, Rosi Burtscher.

Aktivitätensvorschau.

Kneippfest am 15. August Maria Himmelfahrt wurde das traditionelle Götzner Kneippfest mit Kräuterweihe in St. Arbogast gefeiert.

Unterstützung Götzner für Götzner mit einer Spende Kneippfest, eine alleinerziehende Mutter mit 3 Kindern hat das Geld bekommen.

Es wurde mit Daniel Schlacher Rosi Burtscher und Obfrau Ingrid Metzler eine neue Homepage eingerichtet. Rosi Burtscher übernahm die Homepage Betreuung.

Homepage: <http://kneippverein-goetzis.at/>

80 Jahre Kneippverein



Jahr 2017

Kneippverein – Götzis zählt im Jahr 2017 462 Mitglieder

davon sind 95 A+F Paar, A 194 Mitglieder, B 78 Mitglieder, 15 Eintritte, 56 Austritte

Seniorenachmittag Seniorenhock - Vorstellung Kneipp-aktiv Chronik mit den Kneipp Sängern.

Es wurde das 30gste Kneippfest gefeiert. Das Fest wurde mit einer Messe unter freiem Himmel vom Pfarrer Rainer Büchel eingestimmt. Reiner Büchel wurde von Bürgermeister Christian Loacker und Vizebürgermeister Kurt Ender als Ministranten unterstützt, In der Predigt wurden auf die fünf KNEIPP Säulen von Pfarrer Kneipp angesprochen: Wasser, Heilkräuter, Ernährung, Bewegung, Lebensstil. Nach der Kräuterweihe haben rund 400 Besucher aus der Kummenbergregion mit Musik und Bewirtung den schönen Tag genossen.

Maritha Brandstätter wurde am 15.05.2017 als Beiräten in den Vorstand gewählt.



Jahr 2018 und 2019

Kneippverein – Götzis Mitgliederstand 12/2018 400 Mitglieder 16 Eintritte, 80 Austritte
Bereichseinteilung Kneipp Team wurde am 25.01. 2019 neu organisiert
Ingrid Metzler gibt die Obfrau stelle am 22.03.2019 bei der JHV ab.
Die Obfrau suche war sehr schwierig, es gab 2 Vorstandssitzungen bis eine Obfrau gefunden wurde.
Maritha Brandstetter hatte sich freundlicher weise bereit erklärt die Funktion zu übernehmen.

Im Bildungshaus St. Arbogast wurde ein Vortrag: Sebastian Kneipp – sein Leben – seine Heilmethode von Elmar Häfele und Margit Keller abgehalten. Für die Die Mitglieder erhalten ein Jahresprogrammheft mit angebotenen Vereinsaktivitäten: Gesundheitsgymnastik, FITNESS-Training, LINE DANCE, Ganzkörpertraining, wöchentliche Halbtageswanderung, monatliche Ganztageswanderung, Wanderwochen in schönen Gebieten, von Mai bis Oktober – wöchentlich Radfahren, beliebte RAD-Woche, Sommerhock bei der Wassertrete, Tagesausflüge, 80+ Ausflug jährlich, Faschingsbrunch mit Musik, monatlicher Singabend in der Kummbergregion, gute betreute Wassertrete mit anschließendem Kräutergarten und Sonntagnachmittag Café.

Mitglieder wurde ein neuer übersichtlicher Programmfolder mit laufenden Monats Aktivitäten, sowie weitere Termine über Vorträge, Besichtigungen, Kultur und den 5 Säulen-Programm „NATÜRLICH GESUND LEBEN“ von der Schriftführerin Rosi Burtscher erstellt.

Der Kneippverein Götzis möchte die 5 Säulen der Gesundheit nach Sebastian Kneipp den Menschen näherbringen.

Wasser ist ein gutes Heilmittel!

Wasser als Vermittler natürlicher Lebensreize steigert die Leistungsfähigkeit, regt die Abwehrkräfte an und verbessert die Durchblutung und das Körperbewusstsein.

Bewegung!

Es gibt kein besseres Rezept für die Gesundheit als Bewegung. Sport steigert die Leistungsfähigkeit der Muskeln; trainiert Herz und Kreislauf, schützt die Knochen und Gelenke und verbessert zudem die Sauerstoffversorgung des Gehirns.

Ernährung!

Sebastian Kneipp traf damit vor mehr als 125 Jahren den Nagel auf den Kopf, lange bevor die Tragweite der Fehlernährung in den Industrienationen als wesentliches Problem erkannt wurde.

Heilpflanzen/Kräuter!

Deren Anwendung sind sehr vielseitig-sei es eine erfrischende Teemischung, ein Kräuterwickel oder ein entspannendes Bad.

Lebensrhythmus/Lebensfreude!

Die sogenannte „Lebensfreude“ gilt demnach als übergeordneter Begriff der 5 Säulen und bedeutet eine Bewältigung aller Leistungsanforderungen, mit dem Ziel sich rundum wohl zu fühlen.



Im Jahr 2019

Kneippverein – Götzis Mitgliederstand 12/2019 400 Mitglieder 18 Eintritte, 34 Austritte, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Moderation Elmar Häfele im März 2019

Ingrid Metzler gab ihre wertvolle Tätigkeit als Obfrau ab. Herlinde Mayer gab die Obfrau Stellvertretung auch ab. Als Überraschung sagt Helga Held -Greif, ich habe noch etwas anderes zu sagen. Nach 23 Jahren möchte ich per Ende April mein Amt abgeben.

Der Vorstand mit dem Ausschuss verabschiedet Obfrau Ingrid Metzler und Herlinde Mayer. Obfrau Ingrid Metzler wurde für ihre Verdienste von Landesvorsitzenden Sylvia Jagschitz als Ehrenmitglied des Kneipp-Aktiv Club Götzis ernannt.

Der Vorstand wird neu gewählt, Bürgermeister übernimmt die Wahl:

Wie auch in manch anderen Vereinen, gibt es auch bei uns einer Umstrukturierung.

Bürgermeister Christian Locker leitete die Neuwahlen, es wurde gewählt:

- Obfrau Maritha Brandstetter aus Altach übernahm den Kneippverein mit 400 Mitgliedern.
- Obfrau Stv. Walter Nieratschker, mein Elternhaus war das Bädle und Tabak-Trafik in der Zielstr. 3.
- Kassa Edith Bolter Götzis, Erlach
- Schriftführer Rosi Burtcher Götzis Kirlastr. 27

Bürgermeister Christian Locker wünschte dem neuen Vorstand alles Gute für die weiteren Tätigkeiten und den erfolgreichen Weg weiter zu gehen.

Wir danken der Mitgliedschaft und hoffen, dass Sie uns weiterhin die Treue halten.

3 Gymnaestrada Sitzungen, Wir machten bei der Betreuung mit, war eine schöne Woche.

Als Nachfolgerin von der Turntrainerin Helga Held konnten wir die Yvonne Glück aus Götzis gewinnen. Sie machte die Ausbildung als Übungsleiterinnen/Trainerin bei dem Sport – Union mit Vorzüglicher Auszeichnung.



Das Mitgliederprogramm mit vielen Aktivitäten durch das ganze Jahr hat sich gut bewährt und wird wie im Jahr 2017 und Jahr 2018 weitergeführt. Beim Junker Jonas Markt im September und Schlössle Weihnachtsmarkt mit seinen beliebten Dekoartikeln, Tees, Liköre, Salben und hausgemachte Kekse war der Kneippverein Götzis präsent.



Wanderwoche Fieberbrunn



Am 11.09.2019 war die 108. Monatliche Ganztagswanderung!

Körbersee

Im Jahr 2020

Im Jahr 2020 war auch wieder ein aktives Freizeitprogramm geplant, wie Wandern, Radfahren, Ausflüge, Vorträge, Zusammenkünfte im Clublokal, Wassertrethock. Leider hat uns ein winzig kleines Virus namens Corona einen Strich durch die Planung gemacht und uns gezwungen, die geplanten Freizeitaktivitäten zu verschieben.

Ab Juni 2020 sind wieder gemeinsame Radausfahrten, Wanderungen in Gruppen und Sonntagnachmittag Hock in der Wassertrete möglich. Gott sei Dank! Denn Freizeitgestaltung in der Gruppe macht mehr Spaß als allein.

Weitere Kurse und Veranstaltungen, wie Heilpflanzen der Sonne, Waldluftbaden – über die Heilkraft des Waldes, Wanderung unter dem Motto: Lebensfreude, Schritt für Schritt zu mehr Wohlbefinden, Alles Gute für die Haut: Salben – Workshop, Bastelgruppe bastelt für Ostern- und Weihnachts-Basar beliebte Dekorationsgegenstände,



Das Jahr 2021

ging wieder mit Covid-19 an. Wir mussten alle Aktivitäten von Jänner bis Juni absagen.

Ab Juni konnten wir wieder Wandern, Radfahren den Sommerhock in der Wassertrete abhalten. Der Kneipp Tagesausflug nach Luzern und die Ausfahrt 80+ in den Bregenzerwald konnte organisiert werden.

Ab 5. November konnten wir unsere Jahreshauptversammlung abhalten wo unsere Obfrau Maritha Brandstetter bekannt gab, dass Sie bis 2023 als Obfrau zur Verfügung steht und dass der Verein bis dahin einen Obmann oder Obfrau suchen müssen.

Ab 8. November war wieder Lok down angesagt. Wir konnten aber noch mit dem Waldkindergarten den begehbaren Weihnachtswald fertigstellen. Die Eröffnung feier konnte leider nicht stattfinden. Auch die Advent Wanderung, Weihnachtsfeier mit Kneippmitgliedern und der Weihnachtsmarkt wurde abgesagt.



Jahr 2022

konnten wir wieder unsere Kneippaktivitäten im vollen Umfang aufnehmen. Gesundheitsgymnastik, Wanderungen, Radfahren, Sonntagnachmittag Hock, Kneipp Fest, Singabende, und die beliebten Ausflüge – Tagesausflug nach Furtwangen, Titisee, Uhrenmuseum, 80+ Ausfahrt nach Meersburg, Ausflug Luzern



Fahrt ins Blaue 80+



Ausflug Luzern

Weihnachtswald in Zusammenarbeit mit den Waldkindergärten

KINDERGARTEN/VEREINE
WEIHNACHTSWALD IN ST. ARBOGAST

Der Kneippverein Götzis hat mit der Waldkindergartengruppe in St. Arbogast für weihnachtliche Stimmung gesorgt: Im Weihnachtswald können sich alle Interessierten auf einen besinnlichen Spaziergang aufmachen. Dass St. Arbogast einer der schönsten Plätze Vorarlbergs ist, wissen die Götzner schon lange. Für die Adventszeit haben sich der Kneippverein und der Waldkindergarten etwas Besonderes einfallen lassen: Im Weihnachtswald haben sie den Weg von der Talsenke, vorbei am Wasserhaus bis zur Wassertrete adventlich geschmückt. An mehreren Stationen sind Geschichten aufgehängt, die Groß und Klein in Weihnachtsstimmung bringen und durch den Advent begleiten. Bei der Dekoration im Weihnachtswald haben die freiwilligen Helfer des Kneippvereins Götzis Elisabeth, Andrea, Ma-

ria, Rosi, Stefan und Ehrenfried tatkräftig mitgeholfen. Stefan hat eine eigene Weihnachtskrippe aus Holz gebaut und für die Eingänge des Weihnachtswalds Schilder und Holzsterne gemacht. Am Ende des Wegs bei der Wassertrete wartet auf die kleinen Spaziergänger etwas ganz Besonderes: In einem Postkasten können sie Briefe und Wunschzettel an das Christkind einwerfen. Leider ist aufgrund der Coronasituation eine gesellige Eröffnung nicht möglich. Die Kinder des Waldkindergartens haben den Weg jedoch bereits erkundet. Nun sind alle eingeladen sich auf Weihnachten einzustimmen und einen Spaziergang durch den Weihnachtswald in Arbogast zu machen. Start ist beim Kleinen Parkplatz in der Talsenke Arbogast in Richtung Klaus.





WALDKINDERGARTEN ERKUNDET DEN WEIHNACHTSWALD IN ST. ARBOGAST

Eine offizielle Eröffnung des neuen Götzner Weihnachtswalds in St. Arbogast war coronabedingt leider nicht möglich. Die Waldkindergartengruppe freute sich dennoch über den dekorierten Weg und die Weihnachtsgeschichten in „ihrem“ Wald. Für die Adventszeit haben sich der Kneippverein und der Waldkindergarten etwas Besonderes einfallen lassen: Im Weihnachtswald haben sie den Weg von der Talsenke, vorbei am

Wasserhaus bis zur Wassertrete adventlich geschmückt. An mehreren Stationen sind Geschichten aufgehängt, die Groß und Klein in Weihnachtsstimmung bringen und durch den Advent begleiten. Alle Interessierten sind eingeladen sich bei einem besinnlichen Spaziergang durch den Wald in Arbogast auf die Weihnachten einzustimmen. Pünktlich zum ersten Advent waren die Kinder der Waldkindergartengruppe unterwegs im Weih-

nachtswald. Nach einer gemeinsamen Jause, die die Kinder vom Kneippverein Götzis zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind sie den Weg abgelaufen und die Kinder konnten ihre selbstgebastelten Dekorationen noch einmal bewundern. Einige der Kindern hatten auch bereits einen „Brief fürs Christkind“ dabei, den sie zum Abschluss der Adventsfeier in den goldenen Briefkasten am Ende des Wegs durch den Weihnachtswald werfen konnten.



Sommerhock in der Wassertrete mit Kräuterweihe am 15. August 2022

Die Kräuterweihe an Maria Himmelfahrt ist ein Fest für Sinne – es duftet es blüht in allen Farben. Am Vortag fertigten fleißige Hände des Kneippvereins aus Kräutern ca. 200 Kräutersträußchen. Nach der Messweihe von Pfarrer Rainer wurden die geweihten Kräutersträußchen an die Messbesucher und an die Kneippfestbesucher und Im HDG verteilt. Zum Glück war uns der Wettergott gnädig und der Kneippverein Götzis konnte das traditionelle Kneippfest in St. Arbogast mit vielen Besuchern abhalten. Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helfern, die es ermöglicht haben, diesen schönen Tag zu gestalten.



Im Jahr 2023

Der Kneipp aktiv Club Götzis hat das volle Freizeitprogramm, wie Wandern, Radfahren, Turnen, Singen, Basteln, Sonntagnachmittag Hock, Ostermarkt, Kneipp Fest, Weihnachtsmarkt durchgeführt.
Tagesausflug – Rund um den Bodensee nach Konstanz, 80+ Ausflug nach Raggal

Protokoll Jahreshauptversammlung KNEIPP Aktivclub Götzis

10. November 2023, Beginn: 18,30

Anwesend vom Vorstand:

Obfrau Maritha Brandstetter, KassiererIn Christina Ellensohn, Schriftführerin Rosi Burtscher, Obfrau Stellv. Walter Nieratschker,
Beiräte: Reinhard Kranz, Hans Schinnerl, Elmar Häfele, Annelies Ellensohn

Begrüßung:

Obfrau Maritha Brandstetter eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Bürgermeister Stellv. Edith Lampert, Landesvorsitzende Sylvia Jagschitz, Obfrau Elisabeth Zerlaut und Kassier Günter Giesinger von Mäder, Ehrenmitglied Mari a Högger, Josef Hotz war nicht anwesend.

Tätigkeitsbericht von der Obfrau:

Tätigkeitsbericht über das Vereinsjahr 2022 und 2023 mit Protokoll von 05.11.2021. wurde auf den Tischen zur Einsichtnahme aufgelegt:

Mitglieder Stand

im November 2023: 258 Mitglieder (30 Austritte, 4 Neuanmeldungen)

Verstorben im Jahr 2022 u. 2023: Mayer Adelheid, Burtscher Lothar, Märker Marianne, Bachmann Magdalena

Bericht von Wanderführer Alfons Loacker:

Über die Monatswanderungen 2022 und 2023

Bericht von Radgruppe Ewald Heinzle:

Radsaison 2022: 16 Ganztagestouren mit ca. 12 Teilnehmern

9 Halbtagestouren mit ca. 10 Teilnehmern

Radsaison 2023: 17 Ganztagestouren mit ca. 15 Teilnehmern

7 Halbtagestouren mit ca. 12 Teilnehmern

Die Tagestouren bewegen sich mit einer Kilometerleistung von 60 – 110 KM.

Bericht von Turntrainerinnen Ingrid Bischof und Yvonne Glück:

Ingrid berichtet über die Mittwoch Turnstunde und in Vertretung von Yvonne, die Montag zwei Turnstunden. Unser Kneippturnen mit dem Schwerpunkt „Sturzprävention“ finden jeden Mittwoch von 18.15 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

Wir erfreuen uns über zahlreiche Teilnehmerinnen, die jeden Mittwoch in der MS-Götzis ihrer Gesundheit etwas Gutes tun. Wir trainieren unseren ganzen Muskelapparat und versuchen somit im Gleichgewicht zu bleiben.

Durch Gleichgewichtsübungen und Sturzprophylaxe-Übungen werden die motivierten Teilnehmerinnen sicherer im Alltag, und ihre Reflexe verbessern sich merklich.

Das Gleichgewicht ist eines der Fähigkeiten, die sich bestens schulen lassen, erfordert aber gleichzeitig am meisten Regelmäßigkeit.

Wir vergessen auch nicht die Tiefenmuskulatur zu stärken, die enorm wichtig für einen gesunden Rücken ist.

Die gegenseitige Motivation in der Gruppe hilft uns in ein aktiveres Leben zu starten.

Natürlich stehen der Spaß und die Freude an der Bewegung im Vordergrund.

Ingrid Bischof

Yvonne hat sich entschuldigt.



Bericht von Kassiererin Christina Ellensohn:

Gibt einen Kassabericht über Einnahmen und Ausgaben im Kneippverein Götzis. Wir haben gut gewirtschaftet. Finanziell hat der Verein ein gutes Fundament. Nach 2 Jahren hat Christina Ellensohn die Funktion als Kassiererin übergeben an Yvonne Konrad. Christina bedankt sich bei Allen für das Vertrauen und wünscht Yvonne Konrad alles Gute in ihrer neuen Aufgabe.

Bericht Kassaprüfer:

Evi Salzgeber und Katharina Bell prüften die Kassa. Die Buchhaltung wurde von Christina genau und gut geführt und ersuchte um Entlastung des Kassiers und des Vorstandes. Für die nächsten zwei Jahre wurden einstimmig Evi Salzgeber und Katharina Bell als Kassaprüfer gewählt.

Funktionärswechsel:

Christina Ellensohn gibt die Funktion als Kassiererin an Yvonne Konrad ab. Obmann Stellvertreter Walter Nieratschker gibt die Funktion ab und bleibt als Beirat. Schriftführerin Rosi Burtscher gibt die Funktion an Hans Schinnerl (bis jemand gefunden wird). Elmar Häfele, gibt Beirat ab und bleibt Kneippmitglied. Reinhard Kranz und Annelies Ellensohn bleiben als Beiräte im Vorstand. Sylvia Jagschitz übereicht der Schriftführerin Rosi für Ihre 10- Jährige Tätigkeit im Kneippverein eine Urkunde und die goldigen Kneippnadel. Rosi bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Landesleitung, Bundesleitung, Gemeinde, HDG, Sport Union, Vorstand und Ausschuss.

Gewählt wurde:

Frau Sylvia Jagschitz, Kneipp Landesleitung leitete die Neuwahlen. Obfrau Maritha Brandstetter wurde von den Mitgliedern einstimmig wieder für zwei Jahre gewählt.

Kassiererin Yvonne Konrad wurde ebenfalls einstimmig gewählt.

Schriftführer Hans Schinnerl als Übergang.

Sylvia Jagschitz wünschte dem neuen Vorstand alles Gute für die Zukunft. Der Kneippverein soll mit den umfangreichen Tätigkeiten und den erfolgreichen Weg weiter zu gehen.

Auch ein Dankeschön an die Funktionäre für ihre wertvolle Arbeit.

Grußworte der Gäste:

Bürgermeister Stellv. Edith Lampert - der Kneippverein Götzis ist ein wichtiger Verein und trägt sehr großen Beitrag für die Gesundheit bei. Der Vorstand hat eine wichtige Aufgabe mit Verantwortung übernommen. Sie wünscht dem neuen Vorstand alles Gute für die weiteren Tätigkeiten. Die Vereine sind wichtig in der Zukunft. Man muss immer in Bewegung zu bleiben. Der Kneippverein ist mit den 5 Säulen Programm zeitgemäß und erfüllt eine wichtige Aufgabe im Zusammenleben.

Landesvorsitzende Sylva Jagschitz überreicht dem neuen Vorstand ein Präsent und wünscht alles Gute.

Sie bedankt sich bei der Edith Lampert für ihre ausführlichen Worte.

Kassier Günther vom Kneippverein Mäder gab bekannt, dass am 19.12.2023 die JHV abgehalten wird und der Kneippverein wieder Tätigkeiten aufnimmt. Günther meint auch dass man in der Kuppenbergregion in der Zukunft mehr zusammenarbeiten soll. Es ist auch sehr schwer Personen zu überzeugen eine Funktion zu übernehmen.

Allfälliges:

Annelies Ellensohn gibt bekannt das für den Sonntagskaffee in der Wassertrete schwer Personen zu finden sind die ein Freiwilligendienst übernehmen. Elma Häfele machte ebenfalls Werbung für den Freiwilligendienst. Bitte bei Annelies melden.

Obfrau Maritha bedankte sich bei ALLEN Ehrenamtlichen Mitarbeitern und dem Ausschuss, Vorstand für die wertvolle Mitarbeit.

Hans Schinnerl präsentierte mit Bildern und Filmen über Kneipp Aktivitäten im Jahr 2022 - 2023.

Nach dem offiziellen Teil der JHV um 20 Uhr wurden noch angeregten Gesprächen von den Kneipp Mitgliedern geführt.



Vizebürgermeisterin Edith Lampert-Deuring und das Kneipp-Team



Liebe Kneippgrüße

Schriftführerin Rosi Burtscher

